

„Der Courier“

Organ der deutschsprachigen Canadianer. Erscheint jeden Mittwoch.

Verantwortlich: J. W. EHMANN, Managing Director. (Advertising Rates upon application)

„DER COURIER“

The Organ of the German-speaking settler of the West. MEMBERS OF A.B.C. Printed and published every Wednesday by THE WESTERN PRINTERS ASSN., LTD., a joint stock company, at the office and plant of business, 1265 Halifax Street, Regina, Sask., Can.

Auf dem Wege zur Einigung.

Die Wasservertreibung, die am letzten Mittwoch in der Deutsch-Canadianischen Klubhalle zu Regina anlässlich der Feier zu Ehren des österreichischen Generalkonsuls stattfand, war eine imposante Kundgebung deutscher Einigkeit. Männer und Frauen, deren Wiege in verschiedenen Ländern der alten oder neuen Welt stand, versammelten sich zum Zwecke der Vereinstätigkeit und der Konfession nach, strömten zusammen, jedoch der germanischen Saal die Menschenmenge gar nicht fassen konnte.

Das Deutsch-Canadianische Zentralkomitee soll sein neuer Bereich sein und keinen der bereits bestehenden Vereine bedrängen oder beeinträchtigen. Jede Einigung in der inneren Angelegenheiten der beteiligten Gemeinden und Vereine wird strikte abgelehnt; diese behalten ihre Bewegungsfreiheit wie bisher. Keiner braucht deswegen auch nur einen J-Kampf von seiner religiösen oder politischen Überzeugung aufzugeben. Durch die Teilnahme der Kirchengemeinden wird im Besonderen die hohe Bedeutung des friedlichen Lebens in Canadianischen Kreisen noch besonders betont und unterstrichen. Inwieweit das Zentralkomitee in Verbindung mit den verschiedenen Vereinen zur Wahrnehmung ihrer gemeinsamen Angelegenheiten und zur Abhaltung gemeinsamer Kundgebungen wie Deutscher Tage, Kulturveranstaltungen, großer deutscher Konzerte usw. Solche Veranstaltungen können sich auf die Zahl von zwei oder drei im Jahre beschränken, jedoch den Gemeinden und Vereinen noch weitgehender unbeschränkter Spielraum auf ihren eigenen Tätigkeitsgebieten verbleibt.

Wenn in diesem Geiste aufrichtigen gegenseitigen Wohlwollens und freundschaftlicher Nachbarschaft in allen Teilen des Canadianischen Westens getreue und gewirkt wird, sollte es nicht schwer sein, das zahlenmäßig so starke deutschstämmige Element des Westens in einer deutsch-Canadianischen Einheitsfront zusammenzuführen. Diese Einheitsfront darf aber nicht zu einer Kampffront gegen Canadianische Bürger anderer Abstammung werden, sondern soll vielmehr dem Gemeinschaftsgeist auch im Rahmen unseres großen Canadianischen Landes Pflegen und fördern. Die einzige Forderung, die wir erheben und immer wieder kräftig unterstreichen müssen, ist, daß man uns nicht als minderwertigerer oder niedriger stehende Untertanen, sondern als kulturell und politisch gleichwertige und gleichberechtigte Bürger empfindet und achtet. Wenn das Zentralkomitee auch in dieser Richtung eine günstige Mitwirkung auf das öffentliche Leben unseres Landes ausübt, wird es der friedlichen inneren Entwicklung in Canada einen unerschütterlichen Dienst erweisen.

Mehr Deutsch in den englischen Schulen!

Die Vernachlässigung der deutschen Sprache in den Schulen Englands und die Notwendigkeit eines besseren deutschen Unterrichts wird in einem Bericht betont, den das Britische Arbeitsamt soeben erschienen ist. Bei Besprechung des Unterrichts in fremden Sprachen heißt es hier: „Die aufwändigste Aufgabe ist die Allgemeinbildung des Französischen und die Seltenheit des Deutschen, nicht nur mit dem Französischen, sondern mit dem Lateinischen verglichen. Nach den Schätzungen des Jahres 1928 erhielten 54.273 Schüler im Französischen, 3857 im Deutschen und 719 im Spanischen Unterricht. Vor dem Kriege war Deutschland ein der mächtigsten Handelsländer der Welt. Aber auch nachher waren die Fabriken und Bergwerke mit den modernsten Einrichtungen versehen, so daß das Land keine verlorenen Märkte rasch wieder erobern konnte. So erfolgreich hat diese Konkurrenz gewesen, daß Deutschland bereits wieder einer der führenden Handelsländer der Welt ist. Diese Entwicklung wurde schon in dem Bericht der Kommission über den Unterricht in modernen Sprachen im April 1918 vorangeschrieben, in dem es heißt: „Nach dem Kriege muß der Unterricht im Deutschen mit der Bedeutung Deutschlands in Europa gebracht werden. Wenn Deutschland mehr das unternehmungsartige, fleißige, aber organisierte Land bleibt, so dürfen wir es auch nach einem Augenblick nicht vernachlässigen und nicht beachten. Die Kenntnis des Deutschen durch die Schöpfung wird nicht genügen; sie muß im ganzen Maße weit verbreitet werden. Dies ist aber in dem Jahrzehnt nach dem Kriege nicht geschehen. Ziel ist viel Französisch wird in unseren Schulen gelehrt. Deutsch und Spanisch sind aber aus wichtige Sprachen, aber man verwendet auf sie noch nicht ein Zehntel der Zeit wie auf das Französische. Eine Schwärzlichter besteht darin, daß es nicht genug Lehrer des Deutschen im Lande gibt.“

Technische Fortschritte stellen die englischen Handelskammern auf, indem sie betonen, daß häufige Ausfuhr nach Personen ist, die Deutsch und Spanisch können, ohne daß die entsprechenden Angebote vorhanden sind. Es werden jedoch in Deutschland viele große wissenschaftliche Entdeckungen gemacht, die in England nicht die erwiderte Verbreitung finden, weil die meisten nicht im Lande sind, deutsche Bücher zu lesen.

Wenn man mit dieser weitblickenden Einstellung englischer Kreise die sprachliche und kulturelle Haltung Canadianischer Kreise vergleicht, so muß man unwillkürlich einen gewaltigen Unterschied feststellen. Noch unbegreiflicher aber ist es, wie deutsche Räter und Wähler hierüber die Frage des deutschen Unterrichts mundlos so gleichgültig und uninteressiert abtun gegenüber anderen Sprachen. Hier liegt es an elementarsten Verständnis für die Weltbedeutung und für den hochwichtigen praktischen Wert der deutschen Sprache. Gewiß sollen unsere Kinder auch die englische Sprache in Wort und Schrift vollkommen beherrschen. Doch darauf achtet schon das Canadianische Schulsystem, so daß wir dieser Sorge entbehren sind. Unsere Aufgabe jedoch ist es, dafür einzutreten und mit allen erlaubten Mitteln dahin zu wirken, daß jedes unserer Kinder neben der englischen auch die deutsche Sprache gut erlernt, damit es später als Canadianischer Bürger noch tüchtiger und leistungsfähiger daheim als jene vielen, die nur die eine englische Sprache können.

Der Deutsche Osten als Kulturmacht.

Die Laubjähre des Deutschen Ostens, die dieser Tage in Potsdam begangen wurde, bildet den Auftakt zu anderen Gedenktagen, die dem deutschen Volke die große Bedeutung des Ostens für seine Kultur in die Erinnerung rufen sollen. Wenn auch der Osten die Wiege der deutschen Geschichte war, so ist doch die eigentliche Ausgestaltung...

Weltumschau

Verlängerter Reichswirtschaftsminister Dr. Julius Curtius ist von Präsident von Hindenburg vorläufig zum Außenminister als Nachfolger des verstorbenen Dr. Gustav Stresemann ernannt worden. Der neue Leiter des Auswärtigen gewirkt der Deutschen Volkspartei, an deren Führer Stresemann gewesen ist. Die Parteiververtretung im Koalitionskabinett bleibt damit unverändert. Dr. Curtius wird den Posten des Reichswirtschaftsministers weiter verwalteten, bis die als Zwischenlösung erachtete Ernennung zum Außenminister entweder zu einer dauernden gemacht ist oder eine anderweitige Belegung beschlossen wird. Curtius war ein intimer Freund Stresemanns und wird auf seinem neuen Posten die von seinem Vorgänger befolgte Richtlinie in der Außenpolitik weiter verfolgen.

Im allgemeinen politischen Leben des Reiches hat Curtius in den letzten Jahren eine hervorragende Stellung eingenommen. Im Januar 1927 vertrat er nach dem Sturz des Kanzlers Wilhelm Marx vergebens, eine Kandidatur des Kabinetts zu bringen. Er war Mitglied der deutschen Delegation zur Haager Konvention im August, auf welcher die Verhandlungen der Reparationsverhandlungen gefördert und die politischen Auswirkungen nach längerem Verhandlungen fruchtbar wurden. Die Ernennung Dr. Curtius' wird dahin ausgelegt, daß die Regierung sich entschlossen ist, die Ratifizierung des Youngplans im Reichstag durchzuführen.

Eine Woge trauernden Gedankens an den Toten geht durch Deutschland. Dazu kommt die riesige Volkselendheit des Schicksals Reichspräsidenten von Hindenburg, der durch die Wahl seiner Persönlichkeit der Ernennung von Dr. Curtius zum zeitweiligen Außenminister Rückhalt gegeben hat. Hindenburg selbst nimmt regen Anteil an der durch Stresemanns Ableben verursachten innerpolitischen Krise.

Der Kampf um das Volksbegehren gegen die Kriegsschuldfrage und gegen die Ratifizierung des Youngplans in Deutschland ist nunmehr praktisch entbrannt. Nachdem Dr. Hugenberg, der Regierung formell den Text des Volksbegehrens unterzeichnet, nachdem Artikel 1 des letzteren auf das Verlangen namhafter Politiker des einen Lagers in umgekehrter Richtung, daß der Reichspräsident ausdrücklich von einem etwaigen Vorgehen gegen Dodgerats ausgeschlossen ist, hat das Nationalparlament die Abhaltung dieses Volksbegehrens angeordnet. Und zwar findet die Ratifizierung der Stimmen zwischen dem 16. und 29. Oktober statt.

Nach Artikel 73 der Weimarer Verfassung müssen 10 Prozent der deutschen Stimmgebenden sich bei ihrer Registrierung für das Volksbegehren erklären, um die Regierung zu zwingen, in der Angelegenheit eines Volksbegehrens herbeizutreten. Bei der letzten Reichstagswahl sind 29.886.702 Stimmen abgegeben worden. Es haben sich somit über 2.900.000 Wähler für das Volksbegehren ausgesprochen, was fast die ganze Bewegung in sich zusammenfaßt, wie klar ist das von dem Reichspräsidenten eingeleitete Volksbegehren gegen den Bau des Panzerkreuzers A.

Sollte wider Erwarten das Volksbegehren tatsächlich die erforderlichen Stimmen auf sich vereinigen, und damit einen Volksentscheid notwendig machen, so wären innerhalb von 15 Millionen Stimmen erforderlich um diesen Wegkraft zu verlieren. Mit einem solchen Resultat wird aber nicht einmal im Lager der Deutschnationalen und des Stahlheeres gerechnet.

Die Regierung hat sich heute veranlaßt gesehen, ihre Haltung in der Angelegenheit genau zu präzisieren. Ein Vorschlag mit genauen Anforderungen über die Abhaltung des Volksbegehrens ist von ihr veröffentlicht worden. Zugleich wird erklärt, obwohl man der Registrierung der Stimmgeber für dieses Volksbegehren jeden von der Verfassung geschützten Schutz angedeihen lassen werde, müßte doch die Regierung erklären, sie sei entschlossen gegen die Prinzipien, welche der Bewegung zu Grunde liegen und werde diese mit allen gesetzlichen Mitteln bekämpfen. Einzugelassen wird: Die deutsche Regierung, wie die übertragende Wahrheit der deutschen Ra-

tion, sind sich bewußt, daß eine Besserung in Deutschlands internationaler Lage durch ein deutsches Geleit nicht erlangen werden kann, vielmehr nur Schritt für Schritt durch anhaltende Bemühungen und Unterhandlungen mit den anderen Mächten herbeigeführt werden kann.

Zwischenblauen die Nationalsozialisten eines Stiller zum Sturm. Auf einem Parteitag in Köln haben sich die Reichsleiter zu einer direkten Kampfbahn an die Republik und den Young-Plan ergreifen und runderaus erklärt. Die Stunde des Angriffs habe nachgerade geschlagen. Alljährlich werden diese Nationalsozialisten natürlich nicht genommen, ist man doch in Regierungskreisen fest davon überzeugt, daß trotz aller Willkür die ganze Bewegung gegen die Ratifizierung des Youngplans im Sande verlaufen wird.

Am Ende dieses Monats wird ein weiteres Nachkriegsproblem, die Saarfrage, von französischer Seite zur Behandlung angenommen werden. Gemäß dem Versailler Vertrag bleibt das Saarbecken, eines der reichsten Kohlenfelder Europas, unter Kontrolle des Völkerbundes bis zum Jahre 1935. Dann sollen die Saarländer durch Volksabstimmung über ihre Zukunft entscheiden. Infolge der Youngplan-Vereinbarungen jedoch und angelehnt der allmählichen Annäherung des Rheinlandes ist von deutscher Seite eine Verneinung eingeleitet, die auf baldige Wiedereröffnung des Saargebietes mit dem Reich abzielt. Französische amtliche Kreise haben noch keine klare Meinung geäußert; die allgemeine Stimmung aber scheint überwiegender den Standpunkt zu vertreten, daß die Bestimmungen des Versailler Vertrages hinsichtlich der Saarfrage zu befolgen seien. Die meisten Franzosen haben die Idee, daß das Plebisit im Jahre 1935 eine Angleichung des Saarlandes an Frankreich bringen könnte, bereits aufgegeben; sie sind aber für die Beibehaltung des gegenwärtigen Status, der den Franzosen Besitz der Kohlenruben gibt, dazu eine Zustimmung mit dem Saargebiet und als weitere Folge ein hartes Handelsverbot.

Nach deutscher Auffassung ist die einzige mögliche Lösung, daß Deutschland als Entgelt für unverfügbare Jurisdiktion des Saarbeckens eine dem Wert der Kohlenbergwerke entsprechende Summe in Gold an Frankreich zahle, wie im Versailler Vertrag vorgesehen. Dergestalt wird die französische Regierung die Saarzone als eine besondere Reparation für die in Nordfrankreich während des Krieges erlittenen Verluste.

Dagegen legen die Franzosen, Gold würde nicht genügen für die Vorteile, die Frankreich aus dem gegenwärtigen Status für weitere fünf Jahre zu erwarten habe, zumal das Saarbecken einen großen Teil der Kohlenbedürfnisse Frankreichs liefert. Ferner werde durch die beabsichtigte Zollunion eine französische Warenzufuhr in das Saarland im Jahreswert von 32.000.000 Mark ermöglicht.

Die französische öffentliche Meinung geht dahin, daß nur ein Fortbestand der Zollunion auf mehrere Jahre und andere beträchtliche Zugeständnisse als Entgelt für eine baldige Wärmung in Betracht kommen könnten. Selbst dann gilt es als ungewiss, ob das französische Parlament eine Abmachung für die Saar-Räumung vor dem Plebisitjahr 1935 genehmigen würde.

Eine Kommission von technischen Sachverständigen der Regierung ist jetzt am Werk, um die französischen Richtlinien für die Verhandlungen mit den Deutschen vorzubereiten. Zu erwarten ist, daß eine beiderseitige Konferenz im Oktober in Paris abgehalten werden wird.

Weggebe von Weberg deutsche Zeitungen brachten die Nachricht, daß die britische Regierung Pläne, den südlichen Teil des früheren Deutsch-Charitra an Deutschland zurückzugeben, an öffentlichen Kreisen vorlegt, daß man nichts wisse, um das Gerücht zu bestätigen zu können. (Deutsch-Charitra, das jetzt als Zangriff-Land bekannt ist, wird von Großbritannien unter einem Völkerbundsmandat vermarktet. Es wird im Süden von Nagambie oder Portugiesisch-Charitra begrenzt. Neben Charitra verlor Deutschland durch den Versailler Vertrag noch Südwaharitra, Kamerun, und Togo-Land in Afrika.)

Das in Baden-Baden tagende Komitee zur Organisation der Bank für den internationalen Zahlungsausgleich, die unter den Bestimmungen des Youngplans ins Leben zu rufen ist, macht allem Anschein nach bemerkenswerte Fortschritte. Die Delegierten fanden reichlich Gelegenheit, die Mängel eines einheitlichen internationalen Reparationsgesetzes zu besprechen, aufgrund dessen die Kapitalisierung der Weltbank durchgeführt werden könnte.

In der Frage der Garantien hat sich die Konferenz gegen eine gemeinsame Haftbarkeit entschieden und das Prinzip getrennter Haftpflicht angenommen. Sollte unter diesem Plan zum Beispiel die Frage aufkommen, daß Norwegen einen Teil des Bankkapitals übernehmen will, so müßte sie vom Direktoratrat gemeinsam entschieden werden. Wichtigkeit aber müßte jedes der sieben beteiligten Länder ein Zehntel des aus Norwegen fallenden Teiles übernehmen.

Einigkeit herrscht unter den Delegierten in der Frage der Depots. Es wurde bestimmt, daß die Bank nach Möglichkeit die Konkurrenz mit Privatbanken in der Werbung um Einzahlungen vermeiden soll. Eingezogen ist der Young-Plan als Quelle der Depots, so gut wie angenommen worden.

Der zukünftige Sitz der Weltbank ist noch unentschieden, und formelle Anträge hierüber sind noch von keinem Lande eingeleitet, obwohl es als sicher gilt, daß England und Belgien den Sitz der Bank in ihren Hauptstädten gern sehen würden. Unter den Delegierten scheint die Stimmung vorzuherrschen, den Sitz der Weltbank in ein neutrales, europäisches Land zu verlegen, und wie es heißt, werden die Schweiz, Holland und Schweden in Betracht gezogen. Ein Gerücht machte die Kunde, daß sich Schweden um den Sitz bewerbe, als der Direktor der schwedischen Staatsbank, Ivan Ruth, hierher anlangte. Er stellte das Gerücht jedoch in Abrede.

Soweit hier festgestellt werden kann, dürften die kleineren europäischen Nationen für die Frage besonderes Interesse zeigen, da die Weltbank allgemein als eine Art Friedensversicherung und als Garantie für die Stabilität ihrer Valuta angesehen wird. Gleichzeitig jedoch fordern sie Garantien von der Bank, daß sie die Wirtschaftsverhältnisse des jeweiligen Landes, wo der Sitz errichtet würde, nicht auslagern werde. Besonders Einfluß auf die Bestimmung des Standortes dürfte auch die Frage der Steuerfreiheit gewinnen.

Dem Verlauten nach sieht die deutsche Delegation der Weltbank, im Falle der Uneinigkeit, sich möglichst zurückziehen, abnehmend gegenüber. Gleich die deutschen Banken die weitestgehenden Befugnisse zugestehen, glauben sie, daß die öffentliche Meinung Deutschlands in der Weltbank, falls sie nach Berlin verlegt würde, eine Maßnahme ausländischer Kontrolle sehen würde, die Deutschlands Wirtschaftsangelegenheiten zu übernehmen strebe.

Die Einladung erklärt, daß ein anglo-amerikanisches Abkommen in keiner Weise eine Allianz zwischen den anglo-amerikanischen Ländern bedeuten würde, sondern vielmehr einen gemeinsamen Versuch darstelle, die Differenzen zu beilegen, die dem Fortschritt allgemeiner Abrüstung im Wege getreten haben.

Das japanische Außenamt hat den Wortlaut der ihr von London ausgehenden Einladung zur Teilnahme an einer „größtenteils Marinekonferenz“ veröffentlicht. Die britische Note, die ungefähr 1900 Worte umfaßt, gibt zunächst einen Überblick der anglo-amerikanischen Beziehungen und erklärt dann, daß sich die beiden Mächte einigten: 1. daß der Kellogg-Raft der Ausgangspunkt eines „Abkommens“ sein soll; 2. daß eine Parität aller Schiffskategorien der amerikanischen und der britischen Flotten bis Ende 1936 erreicht werden soll; 3. daß es wünschenswert wäre, das im Washingtoner Flottenabkommen vom Jahre 1922 enthaltene Programm für den Erlass von Großkampfschiffen in Wiedererwägung zu ziehen, um die dort vorgesehene Erlassfrist von vier Jahren; 4. daß die gänzliche Abschaffung von Unterseebooten als Kriegswaffe Gegenstand einer Konferenz mit den anderen Seemächten sein soll.

Das japanische Außenamt hat den Wortlaut der ihr von London ausgehenden Einladung zur Teilnahme an einer „größtenteils Marinekonferenz“ veröffentlicht. Die britische Note, die ungefähr 1900 Worte umfaßt, gibt zunächst einen Überblick der anglo-amerikanischen Beziehungen und erklärt dann, daß sich die beiden Mächte einigten: 1. daß der Kellogg-Raft der Ausgangspunkt eines „Abkommens“ sein soll; 2. daß eine Parität aller Schiffskategorien der amerikanischen und der britischen Flotten bis Ende 1936 erreicht werden soll; 3. daß es wünschenswert wäre, das im Washingtoner Flottenabkommen vom Jahre 1922 enthaltene Programm für den Erlass von Großkampfschiffen in Wiedererwägung zu ziehen, um die dort vorgesehene Erlassfrist von vier Jahren; 4. daß die gänzliche Abschaffung von Unterseebooten als Kriegswaffe Gegenstand einer Konferenz mit den anderen Seemächten sein soll.

David Lloyd George, der frühere Premierminister und hervorragende Führer der Liberalen, hielt auf der in Nottingham (England) stattfindenden Jahreskonferenz der liberalen Partei zwei Ansprachen, in denen er erklärte, daß die Partei für eine baldige Reimach bereit sein müsse. Er wies darauf hin, daß der Arbeiterpartei die absolute Mehrheit im Parlament fehle, um sich unabhängig dem ausgesprochenen Gebiete der inneren und äußeren Politik widmen zu können. Lloyd George glaubt weiter, daß die Arbeiterpartei, in der Annahme, daß sie das ganze Land hinter sich habe, sich zur gezielten Selbst in Schwierigkeiten bringen werde.

In einer Wasservertreibung gab der berühmte Redner von Wales zu, daß die Arbeiterregierung unter Premier MacDonald im Vergleich zu ihren Vorgängern prächtig sei. Er äußerte unbedingte Bewunderung für die Haltung des Schatzkanzlers Snowden gegenüber Frankreich auf der Haager Reparationskonferenz und für MacDonalds Bemühungen, gute Beziehungen zu den Vereinten Staaten herzustellen.

Wit Bezug auf die geplante Abrüstungskonferenz wies Lloyd George auf die Wichtigkeit der Ausrichtung im modernen Kriege. Er erklärte, daß die französischen Rüstungen heute fast so groß wie die der früheren Deutschlands seien, während auch Italien enorme Rüstungen besitze.

„Und dennoch nennen sie das Abrüstung bis zu dem mit Sicherheit vereinbarenden Minimum. Es ist eine Forderung und eine Ehrlosigkeit, dazu bildet es gleichzeitig eine Gefahr“, fuhr Lloyd George

fort und fragte, ob eine Nation wichtige Fragen einem Schiedsgericht übertragen würde, wenn sie Millionen von Soldaten und 50.000 Kanonen besäße, die sie gegen ein Land anwenden könnte, das 100.000 Mann und keine Kanonen habe. Er forderte den Premier und Außenminister auf, diese Frage nicht Bismarck Cecil of Chelmsford allein zu überlassen, sondern hinzuziehen und ihn in seinem späteren Kampfe für Verränder dieser Situation zu unterstützen.

Die Meinungsverschiedenheiten der Verfassungskommission für Indien. Indien über das Wahl der Jugendämter, die England den indischen Nationalisten machen soll, sind nach Angabe der „Times“ zum größten Teil durch eine eigenartige Lösung überbrückt worden. Die Kommission wird nämlich in ihrem Bericht, der im Februar nächsten Jahres veröffentlicht werden soll, die Ernennung von Dominionsmitgliedern zu Indien ablehnen. England behält sich das Recht vor, die Landesvertretung Indiens, die Beziehungen zu auswärtigen Mächten, einschließlich der Handelspolitik, sowie die Beziehungen der indischen Zentralregierung zu den indischen Provinzialregierungen ohne Mitbestimmungsrecht des indischen Parlaments zu regeln. Die indische Zentralregierung — das heißt, der Vizekönig und die höheren englischen Beamten — behält die uneingeschränkte Befugnis zur Sicherung der öffentlichen Ordnung alle notwendigen Maßnahmen auf dem Verordnungswege zu ergreifen. Die wesentliche Ausdehnung des beschränkten Wahlrechtes für die abgewählten Verordnungen und für die Provinzialparlamente soll als ungewöhnlich erachtet werden.

Die „Times“ schreibt, die Kommission dürfte sich nur auf das negative Ziel einigen, festzustellen, daß eine Minderheitsregierung für Indien im Rahmen des britischen Reiches als Dominion nicht in Frage komme und daß sie nicht gebildet werden könne. Die indische Zentralregierung — das heißt, der Vizekönig und die höheren englischen Beamten — behält die uneingeschränkte Befugnis zur Sicherung der öffentlichen Ordnung alle notwendigen Maßnahmen auf dem Verordnungswege zu ergreifen. Die wesentliche Ausdehnung des beschränkten Wahlrechtes für die abgewählten Verordnungen und für die Provinzialparlamente soll als ungewöhnlich erachtet werden.

Die „Times“ schreibt, die Kommission dürfte sich nur auf das negative Ziel einigen, festzustellen, daß eine Minderheitsregierung für Indien im Rahmen des britischen Reiches als Dominion nicht in Frage komme und daß sie nicht gebildet werden könne. Die indische Zentralregierung — das heißt, der Vizekönig und die höheren englischen Beamten — behält die uneingeschränkte Befugnis zur Sicherung der öffentlichen Ordnung alle notwendigen Maßnahmen auf dem Verordnungswege zu ergreifen. Die wesentliche Ausdehnung des beschränkten Wahlrechtes für die abgewählten Verordnungen und für die Provinzialparlamente soll als ungewöhnlich erachtet werden.

Die Zeitung erinnert daran, daß die Zentralregierung (Indien), die die Selbstverwaltung ihres Landes anstreben mit den schärfsten Kampfmaßnahmen gedroht haben, falls Indien bis zum Ende dieses Jahres nicht Dominion wird.

Abul, die Hauptstadt von Afghanistan, und der Sitz der Regierung des kaiserlichen Königs Zahir Schah, ist in die Hände der Truppen Radik Schahs gefallen. Schah Abul, der Bruder Radik Schahs, ist mit seinen Truppen in die Stadt eingedrungen und hat die Kontrolle in seinen Händen.

Es wurde der Presse mitgeteilt, daß das Marinell Schahs am Sonntag zurückgetreten ist, und daß kurz Zeit nach dem Rücktritt eine Revolution ausbrach, die den kaiserlichen König zum Kaiser ernannte. Der Kaiser ist das Ende der Regierung des Königs gekommen, der vor nicht allzulanger Zeit den König Amanullah gestürzt hat. Der Kaiser Amanullah, der durch die Abdankung Schahs in Afghanistan abgesetzt wurde, mußte in die Verbannung gehen. Radik Schah, der den kaiserlichen König gestürzt hat, ist in die Stadt eingedrungen und hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen. Die Kämpfe zwischen Radik Schah und dem Kaiser Amanullah sind in der Stadt abgeklungen. Radik Schah hat die Kontrolle in seinen Händen.

Aus Canadischen Provinzen:

Saskatchewan Zum Tode durch den Strang verurteilt

Welsville, 14. Okt. — Zum Tode durch den Strang verurteilt wurde am 14. Oktober...

Zwei große Brände.

Saskatoon, 10. Okt. — Im Geschäftsviertel von Saskatoon...

ten Gebäude sind: Kennedy Lumber Yard, Frank Johnson's Contractors Supplies...

Niedrigster Wasserstand seit 51 Jahren

Saskatoon, 10. Okt. — Der Wasserstand des Saskatchewan-Flusses ist nach Aussage des Jahrmannes...

Dibant, Sask.

Am 10. Oktober befuhr den Frelat Herr und Frau Jack Deh, Herr und Frau Alf Zeussmeier...

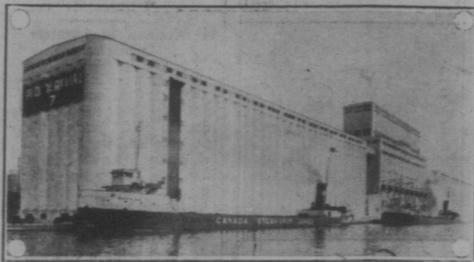
Odeja, Sask.

Herr Johann Jakob Klein von Odeja und dessen Sohn Anton trafen am 21. September per Auto nach Rochester, Minn. wo sie sich in ärztlicher Behandlung befanden...

Windthorst, Sask.

Herr Hubert Hengen und Frau Anna Venus, beide von Windthorst, Sask., wurden am Dienstag, den 8. Okt. von Doktor Herrn Peter Habets, C.M.J., in der kathol. Kirche zu Karlsberg getraut...

Postterminal Nr. 7.



In der Bild zeigt den Saskatchewan-Postterminal Nr. 7 in Fort Arthur, Ont. der eine Kapazität von 6,000,000 Briefen hat...

Alberta Bergmann tödlich verunglückt.

Drumbeller, 10. Okt. — Sam Weid, ein Bergmann der Junc Collieries bei Waino, Alta. starb am Dienstag...

Cupar, Sask.

Unsere Ernte war ziemlich gut für so ein trodenes Jahr. Nur zwei Hegen hatten wir, und die waren kleine Regen...

Ontario Der beladene Viehtransporter

Toronto, 10. Okt. — John Beatherton von Hamilton verlor einen Viehtransporter auf „Schadenlos“ in Höhe von \$2000, weil er angeblich in einer Pfahle die ein Stück Gummi gefunden habe...

Britisch Columbia Verbrechen oder Unglück?

Vancouver, 10. Okt. — In einem kleinen Hospital ist der 50-jährige österreichische Arbeiter Georg Kaufman den Kopfverletzungen erlitten, die er mehrere Stunden zu vererlitten hatte...

Hungerstreik der Duhoborzen

Vancouver, B.C. 11. Okt. — 104 Duhoborzen, Männer und Frauen, die eine jecksonnliche Strafe auf der Okalla-Gefängnis zu verbüßen haben, haben einen Hungerstreik begonnen...

Manitoba Scherfall in Manitoba und Saskatchewan

Winnipeg, 10. Okt. — In Scherfall in Manitoba sowie bei Cu Appelle in Saskatchewan ist der erste Schnee der Saison gefallen...

Todesnachricht

Primat, Sask. — Am 4. Oktober verstarb Herr Jakob Bidel von Primat, Sask. nachdem er zwei Operationen durchgemacht hatte...

Manitoba Verurteilung durch den Richter

Winnipeg, 10. Okt. — In Verurteilung durch den Richter in Manitoba wurde ein Mann zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt...

Amerikanisch-russischer Handelsvertrag

Winnipeg, 10. Okt. — Mit einer Ladung amerikanischer Maschinen und anderer amerikanischer Erzeugnisse ist der Dampfer „Erioford“ in diesem Morgen...

in Schone zu verwenden. In Prince Albert, Sask., wurden 26 Grad über Null festgestellt.

Präzision beirrat Winnipeg, 10. Okt. — Die Kiewel-Präzision in Winnipeg wurde zu \$1000 Geldstrafe und den Gefängnis verurteilt wegen ungesetzlichen Bierverkaufs im Widerstand zum Alkoholverbot von Manitoba...

Ontario

Ottawa, 10. Okt. — Der reguläre Luftpostverkehr von Edmonton, Alta., nach Kilauee an der Mündung des Mackenziestroms wird zunächst verkehrswise am 26. November eröffnet werden...

Der beladene Viehtransporter

Toronto, 10. Okt. — John Beatherton von Hamilton verlor einen Viehtransporter auf „Schadenlos“ in Höhe von \$2000, weil er angeblich in einer Pfahle die ein Stück Gummi gefunden habe...

Dank an den „Courier“

Die unteren Letzten bekannt ist, hielt sich für die Herr Karl Herzmann, der Sekretär des Österreichischen Botschafts in Wien, vorübergehend in Regina auf...

Manitoba

Scherfall in Manitoba und Saskatchewan Winnipeg, 10. Okt. — In Scherfall in Manitoba sowie bei Cu Appelle in Saskatchewan ist der erste Schnee der Saison gefallen...

Todesnachricht

Primat, Sask. — Am 4. Oktober verstarb Herr Jakob Bidel von Primat, Sask. nachdem er zwei Operationen durchgemacht hatte...

Manitoba Verurteilung durch den Richter

Winnipeg, 10. Okt. — In Verurteilung durch den Richter in Manitoba wurde ein Mann zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt...

Amerikanisch-russischer Handelsvertrag

Winnipeg, 10. Okt. — Mit einer Ladung amerikanischer Maschinen und anderer amerikanischer Erzeugnisse ist der Dampfer „Erioford“ in diesem Morgen...

Groszer Weihnachtsausflug nach Mittel Europa. Von Montreal mit dem berühmten Cunard-Dampfer „ASCANIA“ AM. 22. NOVEMBER 1929.

Tot sein will er aber doch nicht! Der Luftfahrzeugführer Corcoran, ein Mann von 49 Jahren, verfuhr vor einiger Zeit purlos aus seiner Familie...

Amerikanische Dollars. Fahren Sie beim Weihnachtsfest! Amerikanische Dollars. 1000 Dollars = 1000 Dollars.

Esegeld. Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenem Brief. An „Der Courier“ Regina, Sask. 1929...

Verkaufstiefe. Große Probe Galtwein. Gegen Schmerzen in den Gelenken, Rheuma, Gicht, Migräne, Kopfschmerzen, Verdauungsstörungen, Bluthochdruck, Nervenkrankheiten, Schlaflosigkeit, Bluthochdruck, Nervenkrankheiten, Schlaflosigkeit.

Eine Gelegenheit armen, lutherischen Einwanderern zu helfen! Infolge der Minderzahl in manchen Orten in Westkanada sind in diesem Jahre eine Anzahl neu-emigrierter lutherischer Familien in Not geraten...

Lutheran Immigration Board of Canada. 460 Main Street, Winnipeg, Man. Wir helfen Ihnen bei Ihrer Einwanderung nach Kanada.

Oesterreichischer Generalkonsul

(Fortsetzung von Seite 1)

über Ihren heutigen Besuch in Regina nach dem schönen und lieben, unerschöpflichen Wien berichten, schreiben Sie, bitte, auch, daß die Oesterreicher und alle anderen guten Deutschen von Regina dem österreichischen Volke und der österreichischen Regierung die herzlichsten Grüße senden.

„Zum Schluß, meine sehr verehrten Anwesenden, bitte ich Sie aufzuheben und ein dreifaches Hoch auf das liebe Oesterreich auszubringen. Oesterreich und sein verehrter Herr Generalkonsul, sie sollen leben.“

„Hoch! — Hoch! — Hoch!“

Alle stimmten begeistert in die Hochrufe ein, um darauf gemeinsam zu singen. Nun folgten die mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ansprachen der Vertreter der deutschen Kirchengemeinden. Dann der katholischen St. Mariengemeinde hatten sich eingetunden die Damen Herren Walter Hilland, Wardoch, Sel und Schaller. Letzterer überbrachte die Grüße und Wünsche der Gemeinde, während Herr Pastor X. selbst im Namen der ev. lutherischen Dreieinigkeitsgemeinde freundliche Worte sprach. Herr Pastor G. T. Wehlein brachte die Grüße der ev. luth. Gnadengemeinde zum Ausdruck.

Das vom Oesterreicher geleitete Festessen der Pastoren fand loblichen Anlauf und viele sangen mit. Darauf kamen die Vertreter der deutschen weltlichen Vereine zum Wort, nämlich Herr Hans Schumacher als Vorsitzender des Ge-

gegen Schwaier stattfinden sollte. Ich beauftragte Herrn Serzmann, an meiner Stelle sofort nach Regina zu fahren, da mich noch dringende Geschäfte festhielten.

„Als ich selbst nach dem Westen weiterfuhr, hielt ich mich einige Stunden in Regina auf, hatte eine Besprechung mit Herrn Vott und versprach, hierher zurückzufahren. So kam die heutige Veranstaltung zustande, die für mich ein Freudenfest und eine Ermunterung zu neuer Arbeit und neuem Hoffen ist.“

Die Einwanderung aus dem heutigen Oesterreich war früher kaum nennenswert. Dafür kamen umso mehr aus der Ukraine und dem heutigen Polen. Canada hat klimatische und sonstige Verhältnisse, die denen Oesterreichs am nächsten kommen. Leider ist der Einwanderer von allen möglichen Ideen befangen; wenn er hier ankommt, hofft er \$6 im Tage zu verdienen, glaubt das Geld auf der Straße zu finden — lauter Märchen, die dazu beitragen, daß mancher von den Einwanderern bitter enttäuscht wird. Ich möchte jedem raten, nach dem Westen zu gehen. Im Osten Arbeit zu finden, ist manchmal nicht sehr leicht. Doch würde es sich sehr empfehlen, die Einwanderer und anderen lebensbedürftigen Deutschen etwas unter die Arme zu greifen. Eine solche Stelle, die für das österreichische Konsulat in Montreal eine unendliche große Hilfe ist, ist der Deutsche Hilfsverein, der 1837 in Montreal gegründet worden ist und der zweitälteste Hilfsverein in Canada überhaupt ist. Nach Ende des Krieges lebte keine Tätigkeit wieder auf. Wir haben in Montreal zwei deutsche Vereine, einen für die Wohlfahrt derer und einen für die Wirtin. Diese beiden Vereine zu einem großen Werk zusammenzubringen, wäre die Sache des Deutschen Hilfsvereins, der auch von den Kirchengemeinden unterstützt wird. Die meisten Mitglieder leisteten so hohe Beiträge, daß wir heute \$3000 bis \$4000 aufbringen können, um die Not unserer deutschen Landsleute zu lindern. Den Familien wird vom Frauenverein Unterstützung gewährt. Ferner wird für Unterkunft und Mahlzeiten gesorgt. Für die Arbeitsvermittlung besetzt ein eigenes Büro. Wir haben noch mehr getan! Als in Deutschland und Oesterreich die Not so groß war, haben wir namhafte Geldbeträge hinübergeschickt. Um dem Zentralkomitee noch einen weiteren Zweck zu geben, möchte ich es bitten, einen ähnlichen Hilfsverein hier ins Leben zu rufen. Möglichen sollen die armen Deutschen gehen, wenn nicht zu ihren Landsleuten?“

Mit einem warmherzigen Appell an alle Anwesenden zur deutschen Freie Schick der Redner, dem stürmischen Beifall zuteil wurde.

Der unterhaltende Teil.

Der nächste Mittelpunkt des Abends war das Auftreten des Deutsch-Canadischen Gelangdichters unter Leitung von Herrn W. Stepp. Besonders freundlich wurde das Lied „Stairabum“ aufgenommen, doch wurden auch die „Symne an die Nacht“ von Beethoven und das



Mutter von sechs

Ich denke Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound ist wunderbar. Ich habe sechs Kinder gehabt, von denen noch vier am Leben sind und das jüngste ist ein irrennendes Junge von 8 Monaten, im Gewicht von 23 Pfund. Ich nahm zur Mittel vor der Geburt eines jeden Kindes und es hat mir gewiß außerordentlich gut getan. Ich rate meinen Freunden dringend, es auch zu gebrauchen, denn ich bin sicher, daß es Ihnen dieselben wohltätigen Dienste leisten wird, wie mir. — Mrs. Milton McMillen, Boscawen, Ontario.



Schlaf wohl! mit Paritoniolo von Harry Geisel hat applaudiert Herr Otto Kähler trug „Die zwei Schwestern“ (Deutschland und Oesterreich) vor. Herr Zahn sowie ein weiteres Gedicht. Das Lärpebald hat eindrucksvoll vor. Großen Anklang fand das Violinrio von R. Ritter. Auch Geisel und F. Sieder mit Pianobegleitung von Fr. A. Geisel. Schluß begrüßt wurde der Schulplattler von Frau E. Hellmann, Siegfried Plattner und Sebastian Schmid, die förmlich auftraten.

Als der Name des anwesenden Herrn Dr. J. M. Ulrich, des Abgeordneten für Kolthorn, genannt wurde, mußte er auf das stürmische Verlangen seiner deutschen Freunde, einige Worte an die Versammlung richten.

Mit der englischen Nationalhymne schloß der harmonisch und glänzend verlaufene Abend. Alle Witwinnen hatten ihre Kräfte förtlos in den Dienst der guten Sache gestellt, wofür an dieser Stelle nochmals gedankt sei.

Am Donnerstags Morgen trat Herr Generalkonsul Friedrich Franke die Rückreise nach Montreal an. Wir rufen ihm nach: „Auf baldiges Wiedersehen in Regina!“ (Siehe auch Leitartikel „Auf dem Wege zur Einigung“ auf Seite 2!)

Norwegische Schiffskatastrophe

44 Menschen in schwerem Sturm umgelommen.

Bergen, Norwegen. — Fünf unddreißig Passagiere und neun Mann der Besatzung des Dampfers „Hafslund VII.“ werden für ertrunken gehalten, nachdem das Schiff bei einem schweren Sturm in der Nähe von Florø auf einen Felsen aufgelaufen und fast sofort gesunken ist. Neununddreißig andere Personen wurden gerettet.

Es war eine pechschwarze Nacht mit einem heftigen Sturm, als der Dampfer, der mit etwa 12 Meilen Geschwindigkeit gelauert war, plötzlich auf einen unter Wasser befindlichen Felsen aufstieß. Die meisten Passagiere waren bereits zu Bett gegangen und eilten dann nur durftig beiseite an Deck, wo sie festhielten, daß das Schiff schnell sank. Nach wenigen Minuten war nur noch der Bug des Dampfers über Wasser und die Passagiere drängten sich dort zusammen oder sprangen in das Wasser, um sich schwimmend zu retten.

Ein Boot war der Held der Katastrophe. Ihm gelang es, eine Leine von Bord des Schiffes an dem Felsen festzumachen und über diese Leine rettete er die Passagiere, die dann über das Riff Land erreichten konnten. Etwa 55 Menschen wurden auf diese Weise gerettet, aber auch sie mußten in bitterer Kälte von abends 11 Uhr bis morgens 1 Uhr ausharren, bis der Dampfer „San Lucar“ sie erreichte.

Amerikanische Soldatenleichen aus Rußland

Veningrad. — Die Leichen von 86 Soldaten aus Michigan, die zu der einzigen Schlachtfront des Weltkrieges nördlich von Polartreife fielen, sind hier nach Beendigung der ersten Etappe ihrer langen Heimreise wohlbehalten eingetroffen.

In amerikanische Flaggen gehüllt, traten die Leichen in einem Sonderzuge ein, der der amerikanischen Graberkommission von der Somjetregierung zur Verfügung gestellt worden war. Der Zug kam langsam in etwas mehr als 24 Stunden von Wurmansk am Weißen Meer, und als der Zug den Polartreife freuzte, erwiderte eine Ehrenwache der Roten Armee den Gefallenen den letzten Salut.

Die Gefallenen gehörten zu der 10. „Polarbär“-Division, die während des Winters 1918/19 an der Front bei Archangel kämpfte. Eine Kommission des Verbandes amerikanischer Veteranen ausländischer Feldzüge war von Michigan gekommen, um die Gräber zu suchen und für die Ueberführung der Gefallenen nach ihrer Heimat zu sorgen. Während ihrer dreimonatigen Arbeit erhielt die Kommission von der russischen Regierung alle mögliche Hilfe und Unterstützung.

Sklare- Skandal und Berliner Oberbürgermeister

Berlin. — In vielen Kreisen war hier die Ansicht vorderrückend, daß der Oberbürgermeister von Berlin, Herr Gustav Voß, der sich augenblicklich auf einer Geschäftsreise in den Vereinigten Staaten befindet, von seinem Amte zurücktreten würde auf Grund der letzten Vorfall.

Die letzte Senation, die in dieser Angelegenheit — es handelt sich um den Betrag der Firma Sklare und Brüder, die die Stadt um \$2.500.000 geschädigt haben sollen — entstand, wurde durch die Tatsache hervorgerufen, daß die Frau des Oberbürgermeisters mit dem Betrag in Verbindung gebracht wird. Die Berechnung der Firmenleiter ergab, daß Frau Voßes Belag, der einen Wert von \$1000 darstellt, von Frau Voß für einen Zehntel des wirklichen Preises erworben wurde. Oberbürgermeister Voß, der sich augenblicklich in San Francisco befindet, sandte ein Telegramm nach Berlin, in welchem es heißt, daß er sowie seine Begleiter die Belagstücke von der Firma gekauft hätten. Während er für die seinen bezahlt hätte, hätten seine Begleiter die übrigen noch nicht bezahlt. Voß scheint der Sache sehr kaltblütig gegenüber zu stehen, denn er schreibt weiter, daß er nicht daran denke, seine Amerika-Tour auf Grund dieses Vorkommnisses zu verkürzen. Er müsse sich nach den Verbindungen mit den Dampfern richten.

Schredlicher Tod.

Olpe, Westfalen. — Fünf Männer fanden in einer Gerberei einen schredlichen Tod, als ein über einer mit Säure gefüllter Wanne angebrachtes Gerüst zusammenbrach, wobei die Kernten in die ätzende Flüssigkeit fielen. Obgleich die Einzelheiten des Unfalls noch nicht genau bekannt sind, verläutet, daß vier der Arbeiter ihren Tod bei dem Versuch fanden, einen Kameraden, der in die Wanne gefallen war, zu retten.

Anbiedlungsgelegenheiten in Br. Columbian für zehn Familien.

Jede Familie soll auf 40 Acker mit Haus, Stall und einigen Nebengebäuden, gutem Wasser, guten Land für Getreide, Wurzelrüben und Kleingewächse gelegt werden. Jede Acker von jedem Besitz sind geclart und fertig für die Kultivierung.

Gute Gelegenheiten für Winterarbeit; Spalten von Kleinholz gegen Lohn. Sofortige Herbstbeschäftigung für Familien, die von uns für dieses Projekt endgültig angenommen sind.

Jede Familie muß etwas Farmererfahrung haben und mindestens \$300 Bargeld um Möbel und Ausstattung zu kaufen.

Man werde sich an uns und gebe gleichzeitig Einzelheiten über Kapital, Größe der Familie usw. an, und wann Sie zur Inspektion kommen könnten.

Canada Colonization Association,

460 Main Street, Winnipeg, Man., oder F. S. McConnell, Canada Colonization Association, C. P. R. Depot, Vancouver, B.C.

Vertrag zwischen Lloyd und Tschechoslowakei

Anerkennung der tschechischen Arbeitsrechte in Hamburg.

London. — Die tschechischen Arbeiter beschäftigten sich eingehend mit dem Vertrag, den die Tschechoslowakei mit dem Norddeutschen Lloyd abgeschlossen und durch den sie sich die Ausübung ihrer Arbeitsrechte in Hamburg in enger Verbindung mit der Bremer Meederei gesichert hat.

Der Vertragsschluß erfolgte, wie man hier erhört, durch Bewilligung der Berliner Konfirma Friedrich Meitner. Das Abkommen sieht die Gründung einer Arbeitsgesellschaft vor, an der der Norddeutsche Lloyd mit 49 Prozent des Aktienkapitals beteiligt sein wird, während tschechoslowakische Wirtschaftskreise die anderen 51 Prozent des Kapitals übernehmen. Die Verwaltung der neuen Gesellschaft wird je zur Hälfte von Deutschen und Tschechen besetzt sein.

Die englischen Blätter schreiben, es sei bemerkenswert, daß ein Projekt, das zwischen der Tschechoslowakei und englischen Interessen lauwarm, durch dieses Abkommen mit dem Norddeutschen Lloyd hinläufig wurde.

Der unierem „Courier“ einen neuen Annoncen zu führt, hat Anpreisung auf eine kostenlose Prämie, nämlich auf einen reichhaltigen Courierkalender für 1930.

Umzugsverkauf

Wir ziehen zu unserem neuen Heim, jetzt unter Van, 1941 Scarth Straße.

Wunderbare Gelegenheitskäufe in Bridge-Lampen, Chesterfield-Lampen und Tischlampen mit seidener oder Pergament-Lampenschirmen, in den neuesten Farben und Mustern.

Radiant elektrisches Bügeleisen, in der gewöhnlichen 6 Pfund Größe, mit reinem niodromen Element, vollständig mit Zubehör. Regulär verkauft für \$3.50. Verkaufspreis nur \$2.00

Sun Electric Co., Ltd.

1834 Scarth Straße Phone 6601-6602

Auf der Ofenbank

Bald kommt die kalte Winterzeit. Wenn's draußen lürrnt und friert und schneit. Dann möcht' man sich am liebsten doch Verkriechen in das Fienloch. Doch geh' ich auch nicht diesen Rat. Weil's zu gefährlich in der Lat. Begnügt euch mit der Ofenbank, Laßt ruhen Sorgen, Streik und Jam! Und nehmt mit Liebe und Verstand Ein deutsches Zeitungblatt zur Hand!

Die Auswahl fällt uns gar nicht schwer. Wenn wir uns umschau'n noch so sehr. Es gibt für uns doch nur ein Blatt, Ob auf der Farm, ob in der Stadt. Es hat das Herz am rechten Fleck. Sagt keine Meinung ohne Schreck. Nützt treu zum deutschen Bruderband, Zur Winterpraxi im fremden Land. Was uns Canadier interessiert, Was in Europa ist passiert, Erfahren wahr und richtig wir Nur durch die Zeitung „Der Courier“.

Du sagst, du willst ein Deutscher sein. Das zeigt man nicht mit Hurra'schrei'n. Das zeigt man, wenn man deutsche Treu' Beweiset täglich stets auch neu. Denn ist es unsre Ehrenpflicht, Zu wachen und zu weichen nicht. In jedem Heim, an jedem Ort, Damit das deutsche Lied und Wort Sich erhe auf die Kinder fort. Wer's erlich mit dem Deutschtum meint, Ob's lürrnt und ob die Sonne scheint, Bestellt im fremden Lande hier Die deutsche Zeitung „Der Courier“.

Er ist mir schon seit manchem Jahr Ein Freund, wie es kein anderer war. Das soll kein leeres Schmeicheln sein, Das ist die Wahrheit, klar und rein.

Mit Sehnsucht wart' ich stets auf ihn Und ärgere mich gleich blau und grün. Wenn er einmal verloren geht, Als wär's ein wertvolles Goldstück. Das ist er auch, der Freund „Courier“, Das liebe Weibchen, glaubt mir, Weil er so viel, so viel enthält Aus Canada, aus aller Welt, Aus Asien und Amerika, Aus Rußland, wo der Volksgewiß Die Deutschen padet am Gemüß. Aus Polen, Ungarn, Oesterreich, Rumänien und dem Serbenreich. Dann ist es auch mit Hodgson's Roman, Gedichte bis zum Schluß. Und fallen mir die Augen zu, Leg' ich mich hin zu süßer Ruh' Und noch im fernem Traumland Halt' ich mein Leibblatt in der Hand.

Ihr deutschen Freunde alleamt, Ganz gleich, woher ihr kommt und stammt, Vereinet euch zu einem Chor Und singt im Volk und im Tenor: „Ein dreifach Hoch sei dargebracht, Daß uns das Herz im Leibe laßt: Hoch, hoch lobt leben „Der Courier“ Und nebenbei auch wir, auch wir!“

Doch laßt vergesse'n hätt' ich was Vor lauter Freud' und lauter Späß; Drum ruf' ich's nun dem ganzen Chor Mit heller Stimme in das Ohr: „Denk' auch an eure Zeitungskauf! Das Blatt hat ja genug Geduld, Doch sollt ihr selbst vernünftig sein Und senden die zwei Dollar ein. Dann bleib' euch treu, das glaubt mir, Auch eure Zeitung „Der Courier“.

Piffikus.

(Dem werten Freund, der dieses Gedicht verfaßt hat, vielen herzlichsten Dank! D. Red.)

Verheiratet durch Stellvertretung

Kitzbühel, Oesterreich. — Verheiratet durch Stellvertretung, befindet sich die Gräfin Anna Thun-Hohenstein, Tochter des Grafen Leo Thun-Hohenstein, auf dem Wege zu ihrem Gatten, Rudolf von Tüdelmann in Sumatra. Beide zählen zum hohen österreichischen Adel. Die junge Frau ist 21 Jahre alt, und ihr Gatte 33. Herr von Tüdelmann, der den Weltkrieg als Leutnant mitgemacht, war nach dem Siege in die Dienste einer holländischen Tabakgesellschaft getreten, die ausgedehnte Plantagen auf der Insel Sumatra hat.

Während seiner Ferien vor einem Jahre war er bei einer feierlichen Gelegenheit der jungen Gräfin vorgeliegt worden, die gerade v. Sangberg, Bayern, nach Hause gekommen war. Es war Liebe auf den ersten Blick gewesen, und er hatte sich vor seiner Rückreise nach Sumatra mit Gräfin Anna verlobt. Er konnte jedoch nicht lange genug abkommen, um sich in Oesterreich trauen zu lassen, und so wurde er als Bräutigam von einem Bruder der Braut, Graf Leo Thun-Hohenstein jr., vertreten.

Ein treuer Ratgeber und ein wahrer Schatz

— ist der „Nichtungs-Anker!“ — Dieses Buch, klar, belehrend, mit vielen Abbildungen, sollte von beiden Geschlechtern gelesen werden! — Es ist von höchster Wichtigkeit für alle.

Dieses unerschöpfbare, unübertreffliche Werk, 250 Seiten stark, liefert wir gegen Einzahlung von 20c in Postmarken und dieser Anzeige frei ins Haus. (Registriert 85 Cent.) Auch in englischer Sprache erhältlich.

Suchen erkrankten: Kräfte Auflage anferes bewährten Rufes über unsere Behandlung von

Epilepsie (Fallucht). Preis 10 Cent in Postmarken. M. A. ERICUS REMEDY CO. 185 Pearl St., Jersey City, N. J.

Kleine Anzeigen im „Courier“

Alle jene, welche gesonnen sind, im „Courier“ kleine Anzeigen aufzugeben, ersuchen wir, folgendes gefl. zu beachten:

Der eine Stelle oder einen Arbeiter sucht, wer etwas kaufen oder verkaufen oder suchen will, bezahlt für eine kleine Anzeige von einem Zoll, einpaltig, also in folgender Weise:

75 Cent für einmaliges Erscheinen und 50 Cent für jedes weitere Erscheinen derselben Anzeige.

Wer einen Lebensgefährten oder eine Lebensgefährtin sucht (Heiratsgefuche), oder wer eine Geschäftsvermittlung kurz anknüpfen will, bezahlt für eine kleine Anzeige von einem Zoll, einpaltig, also in folgender Weise:

\$1.00 für einmaliges Erscheinen und 50 Cent für jedes weitere Erscheinen derselben Anzeige.

Der Redakteur möge keine Aufgeben der Anzeige mit dem Text derselben eingereicht werden. Wer bitten, möglichst deutlich zu schreiben, damit keine Irrtümer entstehen.

Wir empfehlen Jhnen, den diesem Angebot Gebrauch zu machen, und ersuchen alle unsere werthen Leser, die kleinen Anzeigen im „Courier“ besorgen zu wollen.

„Der Courier“, 1835 Halliday Straße, Regina, Sas.

Schiffskarten

von Hamburg nach Canada

Das Verwenden von Passagen in Deutschland, diese Passagen werden, wenn VORANZEIGELT HAPAG-SCHIFFSKARTEN haben, um prompter Beförderung und der Umständlichkeit unserer europäischen Organisation sicher zu sein. Regelmäßige Abfahrten von Hamburg nach Halifax.

New York — Europadienst

HAPAG-GELDBERWEISUNGEN: Schnell, billig und sicher

Abteilung bei Herrn Walter Agnew & Co.

HAMBURG-AMERIKA LINIE

274 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

Adrian Pöhlke, HAMBURG, ALTA.

Ein mächtiges Waren-Angebot - Eine Demonstration von Wertlieferungen, die wirklich staunenerregend sind



Das wohlbekannte und populäre Handelsunternehmen der 10. Ave. **HAMER'S GENERAL STORE** LEGT LOS !!

den Preis für alles auf 14 Tage. \$25,000 von hochwertiger Ware für jedes Mitglied der Familie geht auf die Bargainische während dieses Ausverkaufs, der sicherlich der größte in der Geschichte unseres Ladens ist.

Hier ist die Geschichte in Schwarz und Weiß

Die Bühne ist hergerichtet — der erwartete Augenblick ist da, und wenn Sie nächsten Freitag, Morgen um 9 Uhr diesen Laden betreten, werden Sie Zeuge einer Ausstellung von Herbst- und Winterware sein, die den Eindruck der besten Gelegenheiten auf Sie macht. Es ist Hamer's Laden der diese wunderbare preiswerteste Sachen ausstellt. Sie werden verstehen, daß wir vorzeitig die bestmögliche Ware für Stadt und Umgebung in schicklichen Sachen und ausnahmeweisen Preisen darbieten. Die Ware braucht keine Einföhrung — doch haben Sie noch nie Ware zu so billigen Preisen wie diese gesehen. Lassen Sie sich nicht täuschen, um diesem Verkauf beizuwohnen.

Eine Riesen-Kleinverkauf zu fast Großhandelspreisen. Beeilen Sie sich, Ihre Bedürfnisse einzukaufen

Ausverkauf beginnt am Freitag, den 18. Oktober, punkt 9 Uhr

frei 21 Stück verziertes Porzellan **Tea-Service**

Hier wird gesagt wie
Nur für zwei Tage — Freitag und Samstag, die ersten beiden Verkaufstage — machen Sie einen Einkauf von \$25.00 oder mehr in irgend einer Abteilung unseres Ladens, und Sie bekommen ein 21 Stück buntes Porzellan Tea-Service vollständig frei. Beachten Sie wohl, dies Angebot ist nur für Freitag und Samstag, die ersten beiden Verkaufstage. Kaufen Sie nur \$25.00 wert oder mehr — dann fragen Sie um Ihr freies Tea-Service.

95 Cents für Damen **Seide u. Wolle und 69c wollene Strümpfe**

Sie müssen einfach diesem Verkauf beizuwohnen, um den wertvollsten Eindruck zu bekommen, wie groß die Bequemlichkeit ist. Diese Strümpfe kommen in vielen Farben.

Regulär \$4.50 **Herren- Oxfords** von schwarzem Kalfleder

\$2.95

Verpassen Sie nicht dieses ungeheure Angebot! Dieselben sind in der \$5.00 Klasse. Männer! Schwarzes echtes Kalfleder — sehr modern, und bequem wie ein alter Schuh.

„Little Daisy“ feine Kaschmir- Strümpfe 19c

Bedenken Sie was diese Verkaufsangebote bedeuten — hier sind regulär 50c feine Kaschmirstrümpfe, braun oder schwarz, für nur 19c das Paar.

\$1.50 seidene Hosen und Hemden 89c für Damen

Ein Preis-Triumph! Unser bereits niedriger Preis ist nochmals herabgesetzt. Hübsche Ransonhemde und Hosen, moderne Farben, gehen nun den Verkaufsweg.

Damen \$4.50 Kalfleder **Halbschuhe, Slip- pers und \$2.95 Oxfords**

Für die Dame, die modern und sparsam kaufen will — sie wird hier ein großes Angebot finden. Knöpf- und Schürmücket, in glänzendem Kalfleder. Kaufen und sparen Sie jetzt.

Schwarze Kalfs- leder-Schuhe \$2.50

Größen 1 bis 5.
Für Ihren Jungen — haben Sie jetzt, indem Sie ihm ein Paar ganzleberne Schuhe besorgen. Ja, alles für Knaben ist zum Ausverkauf — bei einem großen Ersparnis.

Lackleder Slip- pers u. Oxfords \$1.98

Für Mädchen. Größen 11 bis 2.
Schauen Sie diesen Kauf — hier sind Glanzleder Oxfords und Slippers zum Schnüren oder Knöpfen, bei einem Ersparnis von beinahe \$1.00.

Flanell-Hosen- Kleidchen \$2.49

Größen 2 bis 6 Jahre.
In all unseren Verkaufsjahren haben wir noch nie Preise so heruntergesetzt wie jetzt. Zum Beispiel — diese warmen Flanell-Höhenkleider, in vielen verschiedenen Farben, zum Verkauf für nur \$2.49.

\$1.50 Damen- **Broadcloth Prin- ceß Unterrocke 98c**

Eine Qualität — ein Preis — dem un-hergörschlich ist. Solches Broadcloth das glatt und reizend hängt. Verschiedene Farben zur Auswahl in diesem berühmten Verkaufsangebot.

Damenkleider, Tricotine, Serge, Poiret Twill

Regulär \$12.00 bis \$25.00. **\$5.95**
zum Verkauf für
Nur \$5.95 — Wohl \$5.95 für eins von diesen schönen Kleidern die bis zu \$25.00 verkauft wurden bevor wir diesen Remark-Verkauf eröffneten. Dies ist nur eins von den wunderbaren Bargains die Sie hier erwarten. Freitag Morgen um 9 Uhr ist die Zeit unseres Ausverkaufs zu beachten — auch eins von diesen Kleidern zu erwerben.

Damen \$5.00 Ueberische \$1.69

Mit verziertem Rand, sehr billig.
Sehr bald werden Sie Ueberische gebrauchen, warum kaufen Sie dieselben nicht jetzt, wo die Ersparnisse hoch sind. Diese haben verzierten Oberteil, Schmalen- oder Druckknopf-Berichtung.

Ausgestellt — die besten Werte in neuen Wintermänteln für Frauen, Mädchen und Kinder

Sie bieten Ihnen die bestmöglichen Werte in neuen Wintermänteln für Frauen, Mädchen und Kinder.
Wenn Sie bis ans Neujähr mit Ihrer Sparbarkeit gehen wollen, und dennoch modisch gekleidet an dem wichtigsten Kleidungsstücke Ihrer Herbst- und Wintergarderobe, dann treffen Sie die Auswahl auf diesem Verkauf.
Felsbelegte Damennmäntel nach neuester Mode in Belour geschneidert, mit Beaverine Pelztragen, regulär \$20.00 wert. Wählen Sie einen aus **\$8.95**
so lange der Preis hier unten ist auf
Festlich-Mantel für Damen, in männlichen Muster, regulärer Preis ist \$15.00 aber während diesem Ausverkauf ist der Preis aufs Niedrigste **\$6.95**
Felsbelegte Broadcloth-Mantel für Damen, regulär \$28.50. Wenn Sie Ihren Mantel jetzt aus dieser Gruppe kaufen, dann sparen Sie fast \$10.00. **\$18.95**
Jetzt ist die Zeit — und hier ist der Laden für die niedrigsten Preise.



Wintermäntel für Mädchen

In Größen von 8 bis 14. **\$3.95**
\$7.50 Werte für nur
Es ist eine Gelegenheit, die man beim besten Willen nicht verpassen darf, wenn solche Annehmliche Mäntelwerte geboten werden. Die Tochter wird auf diesen Mantel hoch sein, auch die Eltern werden sich über das Ersparnis freuen.

Herren- und Knaben-Anzüge und Mäntel gepreist um blühschnell zu verkaufen

Der größte Kleidungsverkauf in unserer Geschichte
Herrenanzüge — Von starkem tragebaren eleganten „Herringbone“-Stoff. Blau oder braun, einreihig geknöpft. **\$11.95**
Regulär \$19.00, für
Herren \$25.00 Zerganzanzüge — Reine Wolle, Serge, in blau, grau oder braun, einreihig geknöpft Modelle **\$18.95**
Herren \$20.00 Uebermäntel — von wolligen Stoff, halberer Mäntel, und mit Gürtel. Verkaufspreis **\$13.95**
\$12.00 Knabenmäntel, von schidem Jute-stoff gemacht. Größen 28 bis 34. **\$7.95**
Jetzt nur



Schnittwaren! Bargains die Sie erwarten

Manell — Geistreifte Mäntel, 28 Zoll breit. Regulär 25c, jetzt für **19c**
75c Karrierte Kleider-Manelle
Hier ist ein extra spezielles Angebot von der Schnittwarenbereitung. Karrierte Kleider-Manelle, 36 Zoll breit. Regulär 75c. **49c**
Jetzt nur

Manell — Reine Wolle, viele verschiedenen Farben, 36 Zoll breit. \$1.25 wert, jetzt **74c**
Foderzeng — Reibedicht, vortreffliche Qualität, 40 Zoll breit, Regulär 50c, jetzt **34c**
Leintuchzeng — Gebildet, 72 Zoll breit, Reg. 75c per Yard. Verkaufspreis **49c**
Gandlungzeng — Leichtes, buntes, 16 Zoll breit, Reg. 25c. Verkaufspreis, **16c**
Gedrucktes Broadcloth — Gute Qualität, feste Farben, 32 Zoll breit, Reg. 45c, 29c
Gretanne — Gebildete Mäntel, 36 Zoll breit, regulär 40c wert. Verkaufspreis zu **24c**

Besichtigt diese einmal

\$2.00 schwere Flanellhemden für Männer. In grauer oder brauner Farbe, jetzt nur **\$1.49**
\$3.50 schwere gerippte Sockeln — in allen Farben für Männer. Verkaufspreis **\$2.49**
\$2.25 schwere Kleece gefärbte Kombinationen für Männer. Kennmans Arbeit. Sie verkaufen sie für **\$1.59**
Kleece Kombinationen für Knaben. Kennmans Arbeit. Größe in Nummern 22 bis 32. Verkaufspreis **98c**

Spezereiwaren kauft und spart

Tomaten, 7 Bücheln für **\$1.00**
Pineapple, Scheiben, 6 Bücheln **80c**
Flammen-Jam, reinste Sorte per Büchle **39c**
Tea, Brand's Marke, 1 Pfd Paket **59c**
Cornflakes, 5 für **48c**
Juder, 100 Pfund Sod **\$6.49**
Zwiebel, per Sack **\$2.74**
Kefehl, per Miste **\$1.95**
Viele andere Spezerei-Spezialität die wir hier wegen Raummangel nicht auflisten können.

HAMER'S GENERAL DEPT. STORE 1506—10th Avenue Regina, Sask.

Verdienen Sie \$55.00 bis \$50.00 per Woche

Barber überall verlangt. Sie haben einen gut bezahlten Posten in einem...

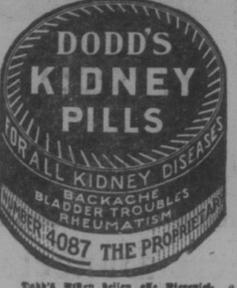
Widerruf der Kriegsschuldflüge gefordert

Appell der amerikanischen Steuben-Gesellschaft an den Präsidenten Hoover

Amerikanische Regierung hält Vonderung des Vertrags „nicht für praktisch“

New York. — Die amerikanische Regierung ist nicht bereit, Unterhandlungen anzuknüpfen, die auf...

Die ablehnende Antwort wird die Steuben-Gesellschaft nicht davon abhalten, die Sache weiter zu verfolgen...



DODD'S KIDNEY PILLS. BACKACHE, BLADDER TROUBLES, RHEUMATISM.

Der Kampf um den Young-Plan

Lebhafte Agitation gegen die Verflüssigung Deutschlands.

Berlin. — Die Deutschnationalen, die es befanntlich darauf abgesehen haben, die Ratifizierung des Young-Planes zur Liquidierung...

Der Kundsturm, der in den letzten Wählkampagnen in den Vereinigten Staaten und Großbritannien so ausgiebig benutzt wurde...

Eine Kundsturm-Gesellschaft hat Dr. Alfred Eugenberger, den Vorsitzenden der deutschnationalen Partei, aufgefordert, mit einem Vertreter des Young-Planes vor dem Mikrophon über das Referendum zu debattieren...

Wieder ein Weltflugrekord

Erregung von den Franzosen Coite und Bellonte.

Berlin. — Der französische Konflikt in Karbin in der Normandie ist von seinem Landsmann, dem französischen Fliegerhauptmann D. Coite, dem Führer des Flugzeug-„Fragezeichen“, telegraphisch bekannt gegeben worden...

Etwas neues!

OLD CHUM FINE CUT TOBACCO

Feingeschnittener „Old Chum“ Tabak

Jetzt können Sie den wundervollen Old Chum Tabak, den Sie schon jahrelang gekannt haben, feingeschnitten erhalten...

Freies Riz La Croix — Big De Coig — das beste Zigarettenpapier der Welt, ist mit eingepackt mit diesem Tabak.



„Geben Sie die „Hofersünde“ auf, die in diesem wundervollen Tabak verpackt sind, und machen Sie dieselben ein für wertvolle Geschenke.“

Der canadische Eisenbahnminister in Regina



Der canadische Eisenbahnminister, Herr C. A. Dunning, der zuletzt Parlamentsmitglied für Regina im canadischen Unterhaus ist, hielt sich mehrere Tage hier auf...

Einbruch im jüngsten Reichthum in Berlin

Berlin. — Während Infanterie-Major de Margeret an dem Jubiläum von Dr. Gustav Stresemann teilnahm, wurden aus der französischen Botschaft in Berlin...

Sturmweber-Landung des „Graf Zeppelin“

Frederichshafen. — Der „Graf Zeppelin“, der von einem Sturm über die Schweiz zurückkehrte, wurde wegen eines mitternächtigen Sturmes eine äußerst schwierige Landung...

Exposition eines Totens

Paris. — Die Bestien wurden getötet und viele andere verlegt, als der Posten der letzten Kaiserzeit geschloß. Alle Festlichkeiten in der Umgebung...

Im alle Mitarbeiter und Korrespondenten des „Courier“!

Wir müssen immer wieder darauf aufmerksam machen, daß alle Korrespondenten, die zur Veröffentlichung im „Courier“ bestimmt sind, die volle handchriftliche Namensunterzeichnung und die genaue Adresse des Adressaten...

Keine Discretion, Herr Präsident!

Monsieur Poincaré legt stets einen gefestigten Wert darauf, daß seine Rede feiner als so zahlreichen Reden nicht in die Öffentlichkeit gelangen, und sorgt dafür, daß sein journalistische Leibgarde diesen Wunsch Rechnung trägt...

Angarische Krise

Budapest. — Graf Charles Csih ist von seinem Posten als Minister für die Nationalverteidigung zurückgetreten. Er ist seit 1923 im Amt und hat diesen Posten seit 1923 innegehabt...

Diele Männer verlangt

Hundert von Männern werden überall gesucht für gutbezahlte handige Arbeit. Wir suchen strebsame Männer, die gewillt sind ihre gewöhnliche schwere Arbeit niederzulegen...

Advertisement for Canadian Pacific Steamships, featuring a ship illustration and text: „Der beste Reiseweg zwischen Europa und Canada.“

Advertisement for Adanac Beer, featuring a bottle illustration and text: „Adanac Beer SASKATCHEWAN'S POPULAR BREW.“

Regina und Umgegend

Offende und Stadtpolitik

Die Generalversammlung der Dienervereinigter-Berufung am letzten Freitag in der St. Josephschule war gut besucht und bot viel des Interessanten. Der Vorsitz führte Herr W. F. Schumann. Der Schriftführer Herr Deutscher verlas eine umfangreiche Korrespondenz, die sich auf städtische Angelegenheiten und besonders auf die Frage der Wegsicherung an der Eisenbahnüberführung über die Winnipeg Straße bezog.

Ein sehr instruktiver Vortrag hielt Herr Chas. Gardner, der Ehrenpräsident der Vereinigung, der sich diesmal wieder um einen Sitz im Stadtrat bemüht. Er behandelte nicht alle Gebiete der städtischen Politik, wie die Wasserfrage, die Straßenverbesserungen im Zentrum, die Ausarbeitung der städtischen Haushaltspläne, die Park- und Spielplatzfrage, die Frage der Straßenverbreiterung, wofür fast ein Million ausgegeben werden soll, im Zusammenhang mit dem Verkehrsproblem. Er betonte sich zu einer konstruktiven Politik, die bei den Anwohnern großen Beifall fand.

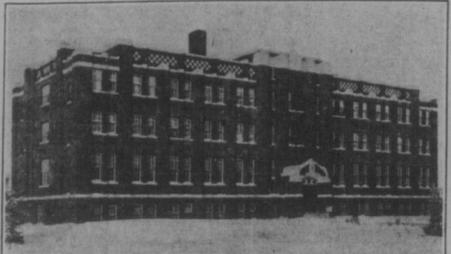
Der nächste Redner war Alderman McMurdo, der sich ungefähr in den Worten äußerte, die Herr Gardner bei Besprechung der städtischen Probleme vorgezogen hatte. Die Verarmung bedroht, die bei den Kandidaten Gardner und McMurdo bei der nächsten Stadtwahl zu unterliegen.

Sehr anregende Diskussionen entwickelten sich dann bezüglich einiger Detailsfragen. So wurde die Park- und Spielplatzfrage im Zentrum am weitesten und auf Antrag von Herrn Carl Wolter beschlossen, beim Stadtrat anzufordern, welche Politik die Stadt eigentlich überhaupt in dieser Frage verfolge.

Am Jahre 1913 sind bereits \$90,000 von den Steuerzahlern für die Errichtung einer Polizeistation am Metropole Hotel (gegenüber dem Metropole Hotel) genehmigt worden, doch ist sie bis heute noch nicht gebaut. Auch in dieser Hinsicht werden vom Stadtrat Informationen erbeten und zugleich der Markt für die geeignete Baustelle für die neue Polizeistation empfohlen.

Sehr interessant war die Ausdrucksweise über das Verkehrsproblem, besonders über die Erweiterung der 12. Ave., die über eine Million Dollar verdrängen soll. Zur Prüfung der Frage wurde ein Komitee eingesetzt, bestehend aus den Herren Anton Mitter, Otto Kämmer und Chas. Gardner. Ein weiteres Komitee, dem die Herren Carl Wolter, J. Schud, Roman, Danks und Deutscher angehören, ist für die Vorbereitung der Stadtwahlen bestimmt. Beschlossen wurde, im November wieder ein Vorkampf mit nachfolgendem Tanz zu veranstalten.

Das Luther College in Regina



Der schon seit längerer Zeit geplante Erweiterungsbau am Luther College zu Regina scheint nun seiner Ausführung näher zu rücken. Die Architekten Puntin, E'Veary und Corral werden nach dem 15. November ihre Kostenvoranschläge und Entwürfe einreichen für ein Gebäude, das bis zu \$125,000 kosten soll. Die Bauarbeiten selbst wird wahrscheinlich nicht vor dem nächsten Frühjahr beginnen. Der Neubau ist hauptsächlich für die Mädchen gedacht, für die Schlafzimmer und ein Speisefaal, der 200 Plätze einrichtet werden sollen, da die jetzigen Räumlichkeiten nicht mehr ausreichen. So darf man das Baugeschehen der Schuljahre seit August 1926, der Eröffnung des neuen College.

Die Frage wurde ein Komitee eingesetzt, bestehend aus den Herren Anton Mitter, Otto Kämmer und Chas. Gardner. Ein weiteres Komitee, dem die Herren Carl Wolter, J. Schud, Roman, Danks und Deutscher angehören, ist für die Vorbereitung der Stadtwahlen bestimmt. Beschlossen wurde, im November wieder ein Vorkampf mit nachfolgendem Tanz zu veranstalten.

Sind Sie für die Stadtwahlen registriert?

Unsere deutschen Freunde mögen daran denken, daß ihre Namen auf den Listen für die Stadtwahlen stehen. Sollten ihre Namen oder die ihrer Frauen und erwachsenen Söhne fehlen, so mögen sie sich beim „City Assessor“ in der Stadthalle registrieren lassen. Wahlberechtigt sind alle Haus- und Grundbesitzer, ferner alle Männer und Frauen über 21 Jahren, die vor dem 1. Juli 1929 sechs Monate in Regina anwässig waren und mehr als \$90 Werte im Jahre bezahlen.

Das Schlusstermin für die Anmeldung ist der nächste Montag, der 21. Oktober. Sorgt in diesen Tagen noch für Registrierung!

Erstklassiger deutscher europäischer Uhrmacher

Zuwelen- und Uhrenreparaturen unter Garantie schnell u. zu mäßigen Preisen ausgeführt. Meine Spezialpreise sind wie folgt:

Sämtliche Uhrengehäuse 30c
Reinigen von Taschenuhren \$1.25
Reinigen von Armbanduhrgehäusen \$1.50
Zugfedern für Taschenuhren und Armbanduhrgehäusen einstecken anwärts 75c

Wm. Seib,
Juwelier,
2424—11th Ave., Regina.

Zusammenkunft des Zentralkomitees
Die nächste Zusammenkunft des deutschkanadischen Zentralkomitees von Regina findet am Mittwoch, den 23. Okt., abends 8 Uhr, in der Deutschen Klubhalle statt.

Herr Heinrich Immoor, der früher in Regina war, ist nach einer Mitteilung aus Bremen (Deutschland), dort eingetroffen und erweist sich seines Aufenthalts in der Heimat. Er läßt alle seine Freunde grüßen.

Der deutsche Unterricht, der an jedem Samstag von 10 bis 12 Uhr vormittags in der St. Josephschule für die Schüler der Separatenschulen abgehalten wird, hat bis jetzt über 250 Anmeldungen aufzuweisen. Es ist zu erwarten, daß noch mehr Eltern ihre Kinder in den deutschen Unterricht schicken werden. Besonders notwendig ist es, daß die Schüler sich regelmäßig zum Unterricht „finden“, worauf die Eltern nachmütlich achten müssen.

Herr und Frau Peter Vadez von Congress, Sask., und Herr Wilhelm Friede von Verwood, Sask., sind per Auto nach Regina gefahren um hier Einkäufe zu machen und ihr Courier-Abonnement zu erneuern. Die Ernte bei Verwood und Congress ist nach ihrer Erzählung sehr schlecht ausgefallen. Einige bekamen die Saat zurück und andere nicht. Hofer gab es überhaupt nicht. Ebenso fehlt es an Stroh und Futter für's Vieh. Die dortigen Farmer hoffen auf Bessere bei noch etwas Verdienst vor dem Winter zu haben.

Herr Otto Fuhrmann, 1956 St. John St., veranstaltete einen Leinen-Tanz am Mittwoch Abend zu Ehren von Frau Helene Frank, Braut des Herrn Arthur Kaufhaus. Nach der Klänge des Brautmärsches von Johanna trat das Töchterchen des Herrn Otto Fuhrmann als Braut gefolgt ins Zimmer und überreichte dem Ehrengast Frau Helene Frank eine Krone mit Geschenken. Ein interessantes Würfelspiel wurde abgehalten. Der erste Preis wurde von Frau W. Dentrach, der zweite von Frau C. Probst und der drittwöchentliche Preis von Frau W. Maffig gewonnen. Unter den Gästen waren die Frauen A. Ganshorn, W. Maffig, J. W. De Zee, J. Frank, W. Wagner, A. Wagner, G. Wagner, Karl Wagner, Geo. Kiffel, J. Janotta, J. Janotta, A. Probst, G. Probst, J. Frick, G. Mueller, C. A. Sauer, W. Dentrach, J. Kinkert, A. Vott, J. Sander und Frau Wieduwitz, ferner Frau Alvinia Erb, Emma Probst, Helene Freig, C. Probst und Elsa Mees. Nach Beendigung des Spieles wurden Erfrischungen serviert. Um 12 Uhr traten die Gäste den Heimweg an.

Der beim Kirchweihfest des Deutschen Klub ausgeführte Schachabend wurde Herrn Joh. Treter als dem besten Schachspieler mit 23 besten Leistungen zuerkannt. Im letzten „Courier“ war in dem eingeleiteten Bericht irrtümlicherweise vom Schachspiel die Rede, das im alten Land ein Kartenspiel ist, während es sich hierbei um ein Schachspiel handelte, wie wir nachträglich erfuhrten.

Herr Karl Heber Sr. von Valnes, Sask., der Ehrenpräsident des deutschkanadischen Verbandes von Saskatchewan, kam nach Regina, um hier am Empfang des hierarchischen Generalkonvents teilzunehmen zu können. Herr Heber ließ sich als alter Desterreicher und Wiener nicht nehmen. Seit 43 Jahren bereits ist er in Canada anwässig.

Herr A. F. Banner von Leader, Sask., hält sich seit Freitag in Anwesenheit in Regina auf das Wohlwollen hier auf und besucht gleichzeitig seine vielen Freunde.

Der 8-jährige Sohn von Herrn Konrad Reich von Craik, Sask., hat sich bei einem Feuer, das Schulkind hat bei der Bräuterei angezündet hatten schwere Verletzungen zugezogen, als er das Feuer mit den Fingern auszutreten suchte. Sein mühtiges Verhalten hat wohl einen größeren Brand verhindert, aber ihm auch schwere Brandwunden an den Beinen eingebracht. Er muß nun zu Hause im Bett bleiben. Einweilen besteht Hoffnung auf seine Wiederherstellung, was wir dem Jungen wünschen.

Deutscher Uhrmacher

Sämtliche Reparaturen an Uhren aller Art werden zu angenehmen Preisen und in erstklassiger Ausführung hergestellt. Jede Reparatur-Uhr erhält 1 Jahr Garantie.

Habe ein Lager neuer Uhren in allen Preislagen, und alle anderen Artikel.

Trainings- u. Heiratsdarlehen (Licenz) werden ausgestellt.

W. König,
1535—11. Ave., Regina, Sask.

(Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man, bitte, den „Courier“.)

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde.

Getraut wurden, John Zaraygat und Zule Amosko; Philip Pfeiffer und Caroline Jans.

Getauft wurden Richard Jacob Selzer, Sohn von Herrn und Frau Karl Selzer, Kathen, Herr und Frau Fritz Huber; Alma Emma Tiefenbach, Tochter von Herrn und Frau Wilhelm Tiefenbach, Kathen, Heinrich John und Elsie Wang; Adam Harold Urfel, Sohn von Herrn und Frau Adam Urfel, Kathen, Herr und Frau Heinrich Wolter.

Herr August Abel, Vater von Frau Johann Wilkening verließ Freitag, den 11. Oktober, im Alter von 88 Jahren, 4 Monaten und 17 Tagen, Montag, den 14. Oktober, nach einer Trauerfeier in Wright's Leichenbestattungshalle. Die Beisetzung erfolgt in Aurora, Wis. dem früheren Wohnort des Entschlafenen.

Mittwoch Abend findet ein geselliger Abend statt, veranstaltet von dem Jungfrauenverein, zu dem die erwachsende Jugend eingeladen ist.

Jeher - Translaten Parodie.
Gottesdienst in Jeher am Sonntag, den 20. Okt., nachmittags um 1.30 Uhr, und in Translaten um 3 Uhr.

C. I. Wejst, Evg.-luth. Pastor.

C.M.S.A. - Regina.

Die am 7. Oktober abgehaltene Generalversammlung der C.M.S.A. (No. 518, war gut besucht. Mit Ausnahme des Finanzsekretärs F. Buch und der Turnlehrer H. Buch, welche wiederum per Affirmation gewählt wurden, besteht das neue Präsidium aus ganz neuen Kräften. Folgende Brüder bilden dasselbe: Präsident, Eugen Jentner; 1. Vizepräsident, Franz Hill; 2. Vizepräsident, Carl Wolter; Schriftführer, J. Brunditsch; Finanzsekretär, F. Buch; Schatzmeister, G. Jahnmann; Markschall, Chris. Hill; Turnlehrer, H. Buch; Turnlehrer, G. Müller und Anton Braun; Revisoren, J. Sider und J. Schwann. Als Stimmzähler fungierten Johann Kuffner und Adam Holen.



Deutsche Konzerte des Deutschen Vereins in Melville

Der Deutsche Verein in Melville, der an den Deutschkanadischen Verband angeschlossen ist, hat sich entschlossen, in Melville, Langenburg, Horton, Cranston, Killalee und die umliegenden Orte in anderen deutschen Orten, wo es gewünscht wird, Konzerte zu geben. Wenn es auch in Regina gewünscht wird, werden die Melville Verbandesbrüder am Danktagstag, am Montag, den 11. November, hierher kommen und in der Deutschkanadischen Halle aufzutreten. Dem Konzert föhmt ein Tanz folgen. An den anderen angeführten Orten sollen gleichzeitig Ortsgruppen des Deutschkanadischen Verbandes gegründet werden, nämlich in Melville am Freitag, den 18. Okt., in Langenburg am Montag, den 21., in Horton am 23. Okt., in Killalee am 25. Okt. und in Cranston am 28. Okt.

Herrenortsgemeinschaft Regina.
Freundliche Einladung ergeht zu unserer regelmäßigen Versammlung am Mittwoch, den 16. Okt., abends halb 9 Uhr im Metropole Hotel. Alle deutschen Männer, die sich für unseren Verband interessieren, sind als Gäste herzlich willkommen.

Damenortsgemeinschaft Regina.
Unsere nächste regelmäßige Versammlung findet Donnerstag, den 17. Okt., 8.30 Uhr im Metropole Hotel statt. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. Andere deutsche Frauen und Mädchen sind Gäste herzlich willkommen.

Humoristischer Abend.
Am Montag, den 21. Okt., abends 8 Uhr, findet in der Deutschen Klubhalle ein humoristischer Abend mit Tanz statt. Einige ausgezeichnete Komiker werden auftreten, wie Martin und Max, Ado, Adolf Richter, Michel, Peter, Seppel und Karl, und das Varietè-Duo von Herrn J. Oberhoffer wird fortzuführen. 10 Prozent des Reinertrags sollen zu einem gemeinnützigen Abend für arme Einwanderer in der Weihnachtszeit verwendet werden. Weitere ähnliche Abende sind in Aussicht genommen. Alle Deutschen sind herzlich eingeladen.

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten
prompt und meisterhaft ausgeführt von

VAGG, WILSON & CO.
1818 Metallad Straße — Telefon 5930.
E. Musie, Geschäftsleiter

Abgabe immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.



J. Kullman und Sohn empfehlen sich dem deutschen Publikum ans beste zur Anfertigung von Kleidungsstücken aller Art

auch geben wir jetzt fünfzig Anzüge und Ueberzieher zum Kostenpreise ab; bitte sehen Sie sich diesbezüglich an, es wird sich Ihnen bezahlt machen.

Wir haben uns eine große Anzahl zufriedener Kunden erworben. Auch Sie können ein solcher werden, wenn Sie uns einen Auftrag geben. Alle Arbeiten garantiert. Wir verlangen kein Geld. Sie wählen den Stoff und wir nehmen das Maß und wenn Sie nie nicht zufrieden sind brauchen Sie uns nicht zu beghen.

J. Kullman & Son
Kundenschneider.
1838 1/2 Earth Str. Regina, Sask.

Eingekandt.

Regina, 10. Okt.

Lieber Freund „Courier“!
„Wären die Leser des „Courier“ von der englischen Presse abhängig, würden sie weit besser informiert sein.“ — So war's zu lesen in der „unabhängigen Zeitung von Saskatchewan“. Daß eine angeblich unabhängige Zeitung die deutschen Leser in blinder Abhängigkeit von der englischen Presse leben möchte, macht mich fast lachen. Und das nennt sich dann „unabhängigkeit“! Wir danken sehr für eine solche Abhängigkeit. Wir sind immer noch freie Menschen und können selbständig denken. Wir machen uns auch unsere Gedanken über so manches, was nicht in der englischen Presse zu lesen ist.

Zeigen wir doch dem „unabhängigen“ Zeitartikler, daß wir den Kopf am rechten Fleck haben, daß wir nicht auf seine Weisheit angewiesen sind, daß wir durch unseren „Courier“ weit besser informiert werden als durch die scharfmarbrierten „Editorials“ der Zeitungstänke in der Hope Straße! Wir wissen jetzt, wie viel es geschlagen hat, und stehen daher erit recht frei hinter unserem „Courier“. Unsere deutsche Zeitung eher darf stolz darauf sein, daß sie so beachtet und von jener Seite an gegriffen wird. Nur mutig so weiter, Freund „Courier“!

Ein, der's ehrlich meint.

Winnipeg Getreide-markt

Winnipeg, 14. Oktober 1929.
Kassapreise
(Von McCallum, Hill & Co.)

Weizen—	
1 Northern	145.1
2 Northern	142.1
3 Northern	138.4
No. 4	135.3
No. 5	124.5
No. 6	104.1
Futter	90
Hafer—	
2 C.W.	69.4
3 C.W.	68.6
Er. 1 Futter	64
Gerste—	
No. 3	71
No. 4	66
Flachs—	
1 N.W.C.	290
2 C.W.	286
3 C.W.	255
Hoggen—	
2 C.W.	102

Die Hochzeitsreise.

Gewiß, die Ehe ist eine nette Einrichtung, man hat schon Bücher darüber geschrieben, und Hans Neumann hat diese Bücher auch schon parodiert... Aber manche Leute heiraten trotzdem, einige sogar öfter. Da der Reford aber hat Eugen d'Albert.

Na schön, Eugen hatte wiedermal geheiratet; sein Land gab es, das er nicht schon mit einer Hochzeitsreise beglückt hätte... „Hohin nun?“ „Bitte Italien“, hauchte die Gattin.

Italien?? — „Wiso los.“
Aber am dritten Tag baut er mit der Faust auf den Tisch: „Egal Spaghetti, Del und Fischel! Wenn die Leute glauben, daß ich meine nächste Hochzeitsreise wieder nach Italien mache, dann befindet sich Mussolini aber auf dem Holzwege...“

Wer hat Recht?

Charles Scalsfield, der das „Käntenbuch“ und erotische Romane schrieb, nichtsdestoweniger ein guter Deutscher war und eigentlich stark wohl hieß, Charles Scalsfield also war sehr empfindlich gegen Kritik jeder Art. Er konnte es nicht leiden, wenn einer an seinen Meisterwerken etwas auszuheben hatte.

Zu einem seiner Bücher hatte er das folgende Bild gebraucht: „Sein Leben war ein leeres Gefäß, angefüllt mit schmerzenden Stunden.“

Ein Kritiker entrieffte sich darüber: „So etwas geht nicht, Herr Scalsfield! Ein leeres Gefäß ist eben leer; nichts kann darin sein, noch nicht einmal schmerzende Stunden!“

Der Dichter sah den Beschwörer vielwagend an und bemerkte: „Sie flagen doch so oft über Kopfschmerzen!“

Kleine Anzeigen

Herr Johann Scheirich
empfehlte sich dem Publikum von nah und fern für Schuhreparaturen aller Art, sowie auch handgenähte Damen- und Herrenschuhe auf Maß. Berücksichtige meinen Stunden zuvorkommende und prompte Bedienung. — Zufriedenheit garantiert. — Verschicken Sie es einmal mit mir!
Johann Scheirich, Schuhmacher,
1207—11. Ave. Regina, Sask.

ENGLISCH

Zuhause
Ueberrauschender Erfolg garantiert durch unseren englischen Unterricht. Brieflich erteilt. Verlangt freie Auskunft.

Universal Institute (160)
128 G. St. New York.

Die Auslegung eines neuen Gedanken findet oft größere Beachtung als seine Entdeckung. Das Echo ist stärker als der Ruf.

Schiffkarten von und nach Europa, auch auf Abzahlung, auf allen Linien.

HANS SCHUMACHER
Deutscher Notar,
Schiffahrts- und Immigrations-Agent.
Office-Telephon 5790.
Regina, Sask., 1607—11th Ave. Wohnungs-Tele. 6068.

Selbständige nach allen Teilen der Welt in amerikanischer oder Landeswährung per Anbalt, Radio oder Money Order schnell, sicher und billig.

Spezialität: Anfertigung und Stellenvermittlung deutscher Dienstmädchen und Farmarbeiter.

Notarielle Dokumente in allen Sprachen, Vollmachten, Einreisebewilligungen nach Europa und den Vereinigten Staaten, Kontrakte, etc. werden unter Garantie ausgefertigt.

Land- und Stadteigentum, Versicherungen und Geländelehen.

Schiffkarten für Ihre Lieben in der Heimat gegen Vorkasse oder auf Abzahlung. Wenden Sie sich vertrauensvoll an mich. Mein Name bürgt für schnelle und zuverlässige Bedienung.

Es kommt „Die große Sünde“

Drama in fünf Akten
Gegeben vom Dramatischen Klub der St. Mariengemeinde, am Sonntag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr in der St. Marienhalle.
Eintrittskarten zu \$1.00, 75c und 50c, zu haben bei allen Mitglidern. Es werden keine Karten vor der Vorstellung am Eingang verkauft; alle müssen im Vorverkauf besorgt werden.

Der Jungfrauenverein der St. Mariengemeinde veranstaltet am 22. Oktober einen gemütlichen Abend mit Kartenpiel und musikalischer Unterhaltung in der St. Marienhalle. Alle Mitglieder der St. Mariengemeinde sind herzlich dazu eingeladen.

Das kann verhindert werden, wenn Sie Ihre Wasserleitungseinrichtungen von einem erfahrenen Plumber untersuchen und reparieren lassen.

Haben Sie schon Ihre Heizvorrichtung für den Winter in gute Verfassung bringen lassen?

Jetzt ist die rechte Zeit, solche Sachen in Ordnung zu bringen um Enttäuschungen und unnötige Auslagen späterhin zu vermeiden. Wir sind Spezialisten in Heizvorrichtungen, Wasseranfertigungen usw. und liefern alle ins Fach schlagende Sachen zu mäßigen Preisen.

Sollen Sie unsere Preisanschläge ein, wenn Sie gedenken ein neues Haus zu bauen.

Telephonieren Sie zu irgend einer Zeit und wir schicken einen fachkundigen Mann zur Stelle.

The Empire Plumbing and Heating Co., Ltd.
Telephone 3533 bei Tag

Jetzt umgezogen in unser neues Gebäude auf 1520 Elfte Avenue, 10f. Futter, Tel. 8158

Adm. Schud, Tel. 8092



Fuer unsere Hausfrau

Heimweh

Von Frieda Jung.

Du fragst mich, mein Kind, was Heimweh ist?
An deiner Frage kann man es verspüren:
Du kennst es nicht; — sonst würdest du nicht rühren
An diesem unbeschreiblich weichen Schimmer,
Der sich in das verlassne Menschenherz
Gleich einem Stadel fenst — und bohrt — und fröhlt:
Geh' spielen, Kind, frag' nicht, was Heimweh ist!

Fort sprang das Kind. — Ich aber hab' ins Kissen
Begraben mein verhärmtes Angezicht
Und habe laut vor Heimweh schluchzen müssen.
Ich weiß — ich weiß es längst, was Heimweh ist
Und wie es bohrt und nagt und fröhlt und fröhlt.

Die Frau im Sprichwort.

Die Frauen zu ehren ist eine Schuld, zu der jeder Ehrenmann von Geburt an verpflichtet ist.
(Lope de Vega)

Schöne Frauen sind Himmel und Abgrund zugleich: man hebt den Blick so gerne zu ihnen hinauf und fällt so leicht hinein.
(Erich Reiterfeld).

Die Mädchen sind gut und machen sich gerne was zu schaffen.
(Goethe).

Ein einzig böses Weib lebt höchstens in der Welt.
Nur schimmert, daß jeder Feind für sich dieses hält.
(Voss).

Das ist gewiß! Die Wagg, wo sie wird Frau im Haus, die schadet ihre Wägel im ärgsten Regen aus.
(Kästner).

Berlangt ASCO
die besten Tabletten für Erkältungen, Kopfschmerzen und Linderung der Schmerzen.
Erkältungen fangen mit fieberhaftem Zustand an. Sie werden gewöhnlich mit Aspirin und Salicylaten behandelt, welche diesen Zustand heftiger machen können. ASCO bewirkt das Fieber. Eine kleine Anzahl von ASCO Tabletten und ein oder zwei Tabletten ASCO brechen die Erkältung über Nacht. Probepackchen für 10c erhältlich in allen Apotheken.
ASCO PHARMACAL COMPANY
Winnipeg, Man.

Heberanregung der Nerven
Wenn die Arbeit des Tages einem Mann auf die Nerven geht, dann sollte er eine Tasse Fry's am Abend trinken — es beruhigt die Nerven und betaut ruhigen Schlaf.

Nerven von Stahl
Männer, die komplizierte, teure Maschinen den Tag über handhaben — Männer, die mit Hand und Kopf arbeiten — benötigen Nervenmittel, die Kraft und Ausdauer bringen. Seid es in Form von Fry's, das das Blut mit dem besten Weizenmehl.
Schreiben Sie um ein Probepackchen.
J. S. FRY & SON (Canada) LIMITED
MONTREAL
„200 Jahre der Erfindung“

Entstehung von Volkstrachten.

Es ist in einzelnen schwer nachzuweisen, jedoch allgemeine Annahme, daß Volkstrachten dadurch entstehen, daß die Landbewohner irgend welche Einzelheiten einer früher allgemein getragenen Tracht beibehalten, während in den Städten und in den obersten Schichten der Gesellschaft der Modewechsel rasch weitergreift. Wir erkennen noch den Rest des 18. Jahrhunderts in den ungenügend weit, durch zahlreiche tiefe Unterzüge noch umfangreicher werdenden Mänteln, die in ganz verschiedenen Ländern in viel bewunderter Gestalt noch zu sehen sind. Einzelheiten der sogenannten spanischen Tracht des 16. Jahrhunderts sind noch zu erkennen in den steifen Mänteln, die in Ostpreußen, dem Bismarck, auch in Ostpreußen, die Schürze, die im 16. Jahrhundert in allen Ländern zum Kostüm der Frau auch am Festtag gehörte, leben wir erhalten in den oft kostbar gestickten und reich verzierten Schürzen bestimmter ländlicher Trachten.

Auch heute noch kann man gleichsam am lebenden Modell solche Entwürfe studieren. Wenn man in abgelegenen Gegenden einmal die zu einem Strickdorf herbeiziehenden Frauen beobachtet. Man findet dann, ganz abgesehen von Gegenden, in denen sich oft prachtvolle historische Trachten als Sonntagskleider erhalten — daß die Frauen meist Sonntagskleider anziehen, die den Moden vor circa 10, selbst 20 Jahren entsprechen. Es sind keineswegs Kleider oder Mäntel, die so lange hielten, sondern die Dorfschneiderin oder ein weibliches Familienglied, das einmal Schneiderin erlernt hat, fertigt die Sachen immer wieder nach altem Muster an. So können auch heute noch Volkstrachten entstehen.

Wie groß ist der Frauenüberschuß?

Der Frauenüberschuß in den einzelnen Ländern ist nicht erst, wie vielfach fälschlich angenommen wird, durch den Krieg entstanden, sondern er hat bereits in den meisten Ländern schon um die Jahrhundertwende einen beträchtlichen Umfang angenommen. Während er in den Krieg führenden Ländern in den letzten 25 Jahren recht erheblich angelegen ist, hat er dagegen in den meisten Ländern zum Teil wesentlich abgenommen. So kamen z. B. in Dänemark im Jahr 1900 auf 1000 Männer 1060 Frauen, während im Jahr 1925 nur noch 1051 Frauen auf 1000 Männer gezählt wurden. Eine ähnliche Verminderung erfährt der Frauenüberschuß in Schweden, wo er von 1050 auf 1037 zurückgegangen ist, und in Norwegen, wo er vor 25 Jahren 1035 betrug und im Jahre 1925 sogar nur 1024.

Die Niederlande haben schon vor dem Kriege nur einen sehr geringen Frauenüberschuß gehabt, der 1017 betrug und jetzt ist er sogar auf 1013 zurückgegangen.

Die kriegsführenden Länder dagegen weisen in dieser Beziehung zum Teil erschreckende Zahlen auf. In Rußland ist der Ueberschuß an Frauen von 1025 auf 1,110 gestiegen, in Deutschland von 1029 auf 1067, in Frankreich von 1022 auf 1110, in Serbien, wo vor dem Kriege die Männer in der Ueberschuld waren, denn auf 1000 Männer kamen nur 936 Frauen, ist jetzt auch ein sehr beträchtlicher Frauenüberschuß zu verzeichnen, der 1039 beträgt. Das gleiche Ergebnis hatte der Krieg in Bulgarien, wo im Jahre 1900 950 Frauen auf 1000 Männer kamen und jetzt ein geringer Frauenüberschuß vorhanden ist. Es ist erstaunlich, daß diese beiden Länder trotz der vielen Kriege, die sie auch vor dem großen Völkermord zusammen führten, bis zum Jahre 1900 immer noch einen Männerüberschuß hatten. Auch Griechenland, der 3. Gegner in dem Balkankrieg, konnte sich im Jahre 1900 rühmen, auf 1000 Männer nur 920 Frauen zu besitzen, während jetzt bereits ein beträchtlicher Frauenüberschuß von 1013 zu verzeichnen ist. In Großbritannien hat sich der Krieg nicht so stark ausgewirkt, denn hier bestand schon im Jahre 1900 ein Frauenüberschuß von 1067 Frauen auf 1000 Männer, der jetzt auf 1094 angewachsen ist. Auch Belgien hat die Wirkungen des Krieges auf seine Bevölkerungs-Zusammensetzung nicht so stark empfunden, denn hier ist der Frauenüberschuß von 1017 auf 1033 angewachsen. Die Vereinigten Staaten von Amerika erfreuen sich immer noch eines Männerüberschusses, denn es kommen 961 Frauen auf 1000 Männer.

Unser Hausarzt

Heilung von 59-tägigem Schluken.

Wenn einer von uns eine halbe oder gar eine ganze Stunde lang von Schluken geplagt wird, so glaubt er schon allerhand ausgefallen zu haben. Und doch genügt meistens eine rasche Ableitung der Galle, ein kleiner Schreck oder das Anhalten des Atems, um diese nervöse Reizung zu beseitigen. Was soll aber ein Mensch tun, der 59 Tage hintereinander von Schluken geplagt wird? Natürlich dürfte ein derartiges Schluken der Welt, nur im Lande der Medusen, in den Vereinigten Staaten, beobachtet werden, und (Frankfurt) ist die Titelhalterin auf diesem Gebiete.

Mit einem kleinen uniduellen Schluken, wie es jeder einmal hat, begann es bei der Achtzehnjährigen. „Dalt die Luft an!“ meinte die Mutter nach einiger Zeit wohlwollend. Fräulein Vera verlor, die mit der letzten Mat zu belegen, und schliefte äger denn zuvor. Alle anderen erwähnten Hausmittel und noch viele sonstige wurden zu Hilfe gezogen. Alles war umsonst, das Schluken blieb. Nach einem Tage wurde ein Arzt zu Rate gezogen. Der legte die Stirn in Falten, hörte sich das Schluken an, fand es sehr interessant, mußte aber leider kein wirksames Mittel dagegen. Und so schliefte die arme Vera traurig weiter. Zwei, drei, acht, vierzehn Tage, wochenlang: „Ah, Mutter — huf — das Leben wird mir zur — huf — Qual!“ Schließlich brachte mich die Mermie in das Krankenhaus, und nun studierte alles an ihrem Schluken herum: „Sehr schön!“ Fräulein Vera war anderer Ansicht, denn die Kräfte der jungen Dame ließen rasch nach, und sie wurde dem Reiz gegenüber widerstandlos. Zuletzt verfiel sie der Sphäre. Jeden neuen Versuch, den die Mermie mit ihr anstellte, beantwortete sie mit einem verzweifelt: „Es hilft ja — huf — doch nichts. Ich — huf — werden mein ganzes Leben lang schluf — huf — len müssen!“ Ihre Umgebung glaubte das beinahe selbst.

Zum Glück für Fräulein Vera gelang es aber im Krankenhaus ein schlaues Arzt, der einen neuen Einfall hatte: Versuchen wir es mit psychologischer Beeinflussung! Alles wurde zweifeln die Schluken, aber schließlich wurde zum Experiment geschritten. Fräulein Vera bekam nach neunundfünfzigstägigen Leiden ein außerordentlich hartes Verabreichungsmittel eingeprägt, und das Schluken hörte naturgemäß auf. Dann begann der Arzt mit seiner



Is etwas mit Ihrer Haut nicht in Ordnung?

Es ist gleich ob es eine Schnittwunde oder eine Schramme ist, ob Kratzer oder Rieße ausbrechen oder ob es ein Fall von dem furchterlichen entstellenden Gesema ist, Sie benötigen Zam-Buk. Sie können sich sehr darauf verlassen, daß dieses große heilende Mittel den Schmerz lindert, giftige Entzündungen und Reizungen beseitigt und schnell den schlimmsten Anfall einer Hautkrankheit endigt.

Zam-Buk
SOOTHES, PURIFIES & HEALS.

psychologischen Beeinflussung, und er lagerte die Schluken, die habe als Schluken verloren. Zufällig stellte sich der Reiz nicht wieder ein, nachdem Fräulein Vera erkrankt war. Sie wurde vollständig isoliert, damit nicht einer ihrer Verwandten sie durch seine bloße Anwesenheit an ihr heim und damit an ihr Leiden erinneren könnte. Wirklich dachte sie nicht wieder an das Schluken; furcht konnte sie als geholt und als Verhütung entfallen werden.

Ein Krebsheilmittel.

Wien. — Professor Eislerberg von der chirurgischen Klinik der Wiener Universität berichtet, daß die österreichischen Bakteriologen Edelmann, Schönbauer und Schloß die furchtlichen Krebsverbreiter, welche die Entdeckung eines wirksamen Antikrebsserums andeuten, bestätigt haben. Durch eingehende Experimente wurde festgestellt, daß antiseptische peridolische und zermahlene menschliche Krebsgewebe, wenn einer Fleischbrühe zugefügt und eine Woche lang in einem Inkubator auf 37 Grad Celsius gehalten, eine Substanz erzeugen, die alle frischen Krebszellen auflöst. Erklärt wird, die Annahme sei wissenschaftlich richtig, daß eine solche Probe bei Behandlung von Krebskranken praktisch anwendbar sei. Versuche mit der neuen Substanz werden bald erfolgen.

Elisabeth erbt einen Heller.

Elisabeth Antos war schon lange vor dem Kriege ein Bienenfink, für dessen Zukunft einige Verwandte auf die landesübliche Weise sorgen wollten, indem sie in mehreren Akten etwa tausend Reichsmark in die Kasse des Vormundschaftsgerichtes in Drohobysa (Ungarn) einzahlten. Das beträchtliche Vermögen der kleinen Elisabeth geblieb dank der im Laufe der Jahre hinzu kommenden Zinsen und Zinseszinsen. Da kam der Krieg, Anstich der Justifikation. Und zu guter Letzt die Stabilisierung, wobei aus der ungarischen Friedenskrone der Nachkriegspend geworden ist. Allerdings blieb der Friedensheller in alter Güte und ungefähr im alten Werte bestehen. Elisabeth, die Witwe, war der Meinung, daß auch ihr Vermögen wie zuvor bestand, und forderte es eines Tages von der zuständigen Behörde an. Schon wenige Tage darauf kam ein uniformierter Beamter zu Elisabeth und überreichte ihr die amtliche Antwort auf ihr Schreiben, in dem wörtlich zu lesen stand: „Ihre Erbschaft in Höhe von einem Heller wird bereits seit 1922 in der

Langer Schlaf macht das Kind wieder zufriedener.

„Unser Kind hielt uns noch für den größten Teil der Nacht, bis wir ihm ein wenig Castoria nach seiner letzten Nahrung gaben.“ schreibt eine Mutter aus Iowa. „Er schlief die ganze Nacht hindurch und er sah bald besser aus und fühlte sich wohl.“ Kinderärzte heißen Castoria als „Wundermittel“ für Kinder, weil sie schnell es den Kindern hilft bei Stuhl, Verstopfung, Erkältung, Diarrhoe usw. Es ist eine reine und unschädliche Zubereitung aus Pflanzenstoffen. Castoria unterwirft sich immer auf den Umfängen des besten Castoria. Man vermeide Nachschmungen.

Redirt. Nicht abgehobene Guthaben“ unseres Hauptbuches geführt. Der Abhebung des Betrages steht nichts im Wege.“ Die enttäuschte Erbin brach in Tränen aus, sagte sich aber in ihr Schicksal und bedauerte nur eines: daß sie nämlich für die Ausbändigung des geradezu flüchtigen Beschlusses eine Gebühr in Höhe von — zweiundzwanzig Heller bezahlen mußte.

Für deutsche Theateraufführungen in Mex.

Die „Lothringer Volkszeitung“ in Metz schreibt in einem Artikel „Zur Frage der deutschen Theateraufführungen am Mezer Stadttheater“, der schlechte Besuch des Mezer Theaters sei mit darauf zurückzuführen, daß ein guter Teil der Bürgerchaft von Metz und Umgebung der französischen Sprache nicht hinreichend mächtig ist, um den Stücken einigermaßen zu folgen. Daher fordere die deutschsprachige Bevölkerung seit Jahren, daß auch deutsche Vorstellungen gegeben werden, ähnlich wie vor dem Kriege oft zwei französische Vorstellungen in der Woche gegeben wurden. Die Mezer Bevölkerung verlange nur, was auch Riffhauen, Kolmar und Straßburg besäße. Wie für das viel kleinere Kolmar das Freiburger Stadttheater, so könne auch ganz gut das Saarbrücker Stadttheater für Metz herangezogen werden. Mit deutschen Theateraufführungen stelle man die deutschsprechende Bevölkerung in einer wichtigen Frage zufrieden und erweise zugleich der studierenden Jugend einen bedeutenden Dienst.

Am besten weil es in Pfanne getrocknet ist.

Robin Hood Rapid Oats

Für wachsende Kinder kommt nichts gleich der heiß gekochten Haferspeise — nur es sollte in der Pfanne getrocknet sein

Was kostet eine Frau?

In China: 99 Enteneier und einen Topf Quarz. — Kinderpest und Geburtenrückgang. — Die Somali kaufen die Frau schon vor ihrer Geburt.

Von Günther Erlencbe.

Der junge Mann, der seiner zukünftigen nach erhaltenem Jawort den Verlobungsring an den zierlichen Finger steckt, ahnt wohl in den wenigsten Fällen, daß der dünne Goldreif ein Symbol darstellt für den Preis, der in früheren Zeiten für die Zukünftige zu zahlen war. Während heute der Schwiegervater für die Mitgift der Tochter oft tief in die Tasche greifen muß, war es ehemals in zahlreichen Ländern allgemein gebräuchlich, daß der Mann seine Frau regelrecht kaufte. Die Sitte findet sich in verschiedener Form auch heute noch bei zahlreichen unentwickelten Völkern.

Sehr gebräuchlich war und ist die Entgiftung dieses Brautgeldes in Gestalt von Vieh. Bei den nordamerikanischen Indianern sind es meistens Pferde, die vielen ostasiatischen Stämmen Kinder oder Jagen. Daneben zahlt man auch Leopardenfelle, Num oder Tabak. In den armeren Kreisen einzelner chinesischer Provinzen gibt man Nahrungsmittel, wie Reis.

Rechtlich umständlich ist die Beschaffung einer Frau in Ostafrika im südlichen China. Die Verhandlungen werden durch einen Vermittler eingeleitet, der im Hause des zukünftigen Schwiegers erscheint und zwei bis acht Dollar in bar sowie einige Petel- und Refanien als eine Art Verlobungsgeld überbringt. Bald darauf erfolgt die Zeremonie der „Ableberung der kleinen Geschenke“, bestehend aus zwei Kähnen, zwei Krügen Wein, 20 bis 30 Pfund Schweinefleisch, einem Dutzend gefäugener Fische und etwa zehn Dollar in bar. Ein längerer Zeitraum verstreicht. Dann erscheint wieder der Vermittler zur „Ableberung der großen Geschenke“. Es sind dies je nach den Verhältnissen des Bräutigams und seiner Einschätzung der Braut acht bis hundert Dollar bar, ein gefäugter Schweinekopf, ein großer Schweineerlen und ein gefäugter Kahn, was alles den Ahnen des Mädchens geopfert werden soll, aber fast stets von dem Herrn Schwiegervater höchstselbst dargebracht wird. Dazu treten je ein paar große und kleine Hergen, zwei Stüd Mandarintangen, vier umfangreiche Krüge Wein, vier bis acht lebende Hühner, zwei Gänse, 99 Enteneier, ein Topf Quarzflint und andere Lebensmittel. Nach Ablieferung dieser Schätze zieht der endgültigen Eheschließung nichts weiter im Wege. Der glückliche Vater mehrerer hübscher Töchter kann jedenfalls geraume Zeit allein von diesen Brautgeschenken ganz anständig leben.

Sehr interessant ist der Preis für eine Frau bei den südafrikanischen Zulus, bei denen er gewöhnlich in Rindern erfolgt wird. Für ein hübsches Mädchen zahlt man einmal 3 Rinder, wenige Monate später vielleicht schon acht. Als bei den Karojas ein Rinderepaß wütete, machte sich der Ausfall im Rinderbestand sofort im Rückgang der Eheschließungen und der Geburten bemerkbar.

Die Ranti an der Goldküste zahlen nicht mit Vieh, sie können bereits für zwei Flaschen Wachsolderchnaps zu einer Frau kommen. Die Mädchen unter ihnen geben gewöhnlich 100 eine Geldsumme, bis zu zwei Kisten Gold, dazu.

Bei den Somali kann man sich schon eine Frau kaufen, bevor diese überhaupt geboren ist, indem man mit ihrem zukünftigen Vater einen entsprechenden Kaufvertrag abschließen kann. Dazu genügt die Ueberzeugung eines Pferdes oder einiger Haushaltungsgenstände; nehmen die Eltern an, so ist der Vertrag bindend.

Regelrechte Heiratsmärkte hielt man noch vor etwa einem Jahrhundert in Rußland ab. Von der Mutter oder einer Tante begleitet, erschienen die heiratwilligen jungen Mädchen in ihrem Sonntagstaat am Himmelfahrtstage an einem bestimmten Plage, wohin auch die jungen Männer kamen, um unter den Schönen ihre Wahl zu treffen. Als besondere Köder pflegten diese ein halbes Dutzend silberner Köpfe oder andere Wertgegenstände aus dem Haushalt in der Hand zu halten. Gatte der unternehmungslustigen Jungling sich unterscheiden, so ging er zu der Mutter der Auserwählten, legte kurz seine wirtschaftlichen Verhältnisse dar und machte sein Angebot hinsichtlich des von ihm zu zahlenden Preises. Eine Entschädigung wurde nicht gleich getroffen, da das selbe Mädchen in noch weitere Angebote erhalten konnte. Abends trat dann der Familienrat zusammen, um die einzelnen „Effekten“ gegeneinander ab, und gewöhnlich erhielt der Weißliebende den „Zustufung“. Ähnliche Sitten sollen sich noch heute in einzelnen Teilen Sibiriens erhalten haben.

Selbst das moderne Europa kennt die Sitte des Frauenkaufs, und zwar herrscht sie noch bei einzelnen Jägerstämmen. So kam es erst kürzlich in Rumänien zu einem Streit zwischen zwei Gruppen dieser Nomaden, weil der „König“ des einen

Stammes für eine Auserwählte nur 10,000 Mark zahlen, ihr Vater sie nicht unter 12,000 ablassen wollte. Da keiner nachgab, zerfiel sich der Handel, und die braune Schöne blieb einweilen sitzen. Die Preise für Jägerstämme schienen sehr zu schwanken. In einem Falle erhielt der Vater eines Mädchens für seine Tochter rund 18,000 Mark, kurz darauf für die Schwester dagegen nur ganz 18 Mark und einen Krugknopf!

„Wer unserem „Courier“ einen neuen Abonnenten zuführt, hat Anspruch auf eine kostenlose Prämie, nämlich auf einen reichhaltigen Courierkalendar für 1930.“

Stehen Sie des Nachts nicht auf

Es ist nicht mehr notwendig, nachts ein bis sechsmal aufzustehen wegen Blasen- oder Prostataleiden.

Schreiben Sie um freie Probe.

Wenn Sie bei nachts aufstehen mühen wegen einer unangenehmen Blase, verursacht durch Überfüllung der Blase, dann sollten Sie den Namen für eine freie Probe dieses wunderbaren Heilmittels schreiben. Dieses Heilmittel ist ein natürliches und harmloses Mittel, das die Blase wieder in den normalen Zustand bringt. Es ist ein natürliches und harmloses Mittel, das die Blase wieder in den normalen Zustand bringt. Es ist ein natürliches und harmloses Mittel, das die Blase wieder in den normalen Zustand bringt.

Freie Probe-Kupon
Name: _____
Adresse: _____
Stadt: _____

Weihnachts-Fahrten
in die „ALTE HEIMAT“ mit dem beliebten Kabinendampfer
"CLEVELAND"
Abfahrt von NEW YORK nach HAMBURG am 9. Dezember
Abfahrt von BOSTON am 10. Dezember
und mit dem neuen Motor-Kabinenschiff
"ST. LOUIS"
Abfahrt von NEW YORK nach HAMBURG am 12. Dezember
Beide Fahrten stehen unter der persönlichen Leitung eines unserer bewährten Besatzen
Ihren Wünschen entsprechende Unterkunfts-möglichkeiten sind jetzt noch zu haben
HAMBURG-AMERIKA LINIE
274 Main Street, Winnipeg, Man.
614 St. James St. B. Adams Building Montreal, Que.

Kleine Anzeigen des „Courier“ haben Erfolg

Ärzte.

Dr. B. Stoller,
Arzt und Chirurg.
404 Sterling Trust Bldg.
Regina.
Es wird Deutsch gesprochen.
Office Tel. 7013. Haus-Tel. 5811.

Dr. L. Schulman
Arzt und Chirurg.
— Spricht Deutsch. —
105—20, St. W. Eastatoon, East.
Gegenüber King Edward Hotel.
Office Phone 4356. Ref. Phone 3935

A. S. SINCLAIR
Arzt, Chirurg und
Geburtshelfer.
— Spricht Deutsch. —
Suite 1, Fahrmann-Gebäude
Eds 11th Ave. u. Halifax Str.
Office Tel. 2147. Ref. Tel. 2846

Telephone 3011 — 4389.
Dr. A. Singer
Deutscher Zahnarzt.
West Side Eastatoon,
123 — 20th Str. W.
Gegenüber Williams Store.
1 Block vom Markt.
In A 11 n jeden Mittwoch.

Dr. D. J. Neuman
teilt den Einwohnern von Eastatoon und Umgebung mit, daß er ein ganz modernes Zahnarztbüro eröffnet hat in
201—202 Cox Bldg., 2nd Ave., Eastatoon,
wo er für alle Bedürfnisse in der Zahnheilkunde immer bereitwillig zu Ihren Diensten steht.
Haus-Telephone 2488.
Haus-Telephone 5872.

Apotheken.

Deutsche Apotheke
W. Hoffig, Eigentümer.
Empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandmittel etc. etc. in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Hoffig, P. O. Box 124,
Regina, East.

Optiker


F. S. McClung, Optiker. Zimmer
813—814 McCollum-Hill Gebäude,
Regina, East.


EYES EXAMINED GLASSES FITTED
F.T. PARKER,
EYESIGHT SPECIALIST.
1819 SOUTH ST. PHONES 4074-2366
1000-2 SOUTH ST. PHONES 4074-2366

Erfinder!

Schreiben Sie um Einzelheiten über Anmeldung eines Patents für Ihre Erfindung. Strengste Discretion. Gebühren mäßig.
E. Weiße,
975 William Ave., Winnipeg.
Phone 27458.

Reinigung

Senden Sie Ihre schmutzigen Kleidungsstücke zu Mrs. Berdobe und Berdobe Fräulein und haben Sie 1843 Robinson Str., Regina. — Wäscherarbeiten, trockengereinigt u. gebügelt für \$1.50.
Gewünscht den „Courier“ bei allen car's Einträgen!

Bahnärzte

Dr. W. J. Mooney
Bahnarzt
Office Phone 6572, Ref. Phone 3384
213-14 McCollum-Hill Bldg.
Regina, East.

Dr. C. G. Weider und L. B. Gemmill, Zahnärzte, 203—204 Westminster Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephone 4962, Regina.

Dr. G. Hofer, Zahnarzt, 403 Sterling Trust Bldg., Regina, East. Es wird Deutsch gesprochen. Office Telephone 5732; Haus-Tel. 5811

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt Regina.
105—108 Westminster Chambers, Rose Straße. — Telephone 2937, Regina, East.

Dr. V. J. Gittermann, Zahnarzt Regina. Telephone 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Rutherford und Russisch.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada. — Geld auf Grundbesitz. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg. Ecke Rose Str. und Erste Avenue gegenüber City Hall, Regina. — J. Emil Doerr, B.A., B.C., B. B. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, B. C.
J. C. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCollum-Hill Bldg.
Regina, East.
In Bibant, Odesa und Rensdal jeden Freitag und Samstag.

Noonan, Fraser & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte, Notare.
Phone 8325. — Wir sprechen Deutsch.
A. S. Friedgut, B.A., B.C., B. B. A. Fraser, B.A., E. D. Noonan.
— Büros in Dille und Wilcox. — 503—504 Northern Crown Bldg. Scarth St., Regina, East.

MacRinnon, Rutherford & MacLean
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, East.
A. S. MacRinnon, B.A.
J. A. Rutherford
E. F. Romand
R. A. MacLean, B.A., B.C., B. B.
Büros in Holbark und Carl Grech

A. W. Shaffer
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar.
Erteilt Rat in allen Rechtssachen.
National Trust Bldg., 2nd Ave., Eastatoon, East. Phone 6042.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104, Darks Bldg. — James Balfour, A. C.; Charles W. Hoffman, Rechtsanwalt für die Bank of Montreal

Adam Huck
Bibant, East.
Real Estate und Versicherung. Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Kreditscheine, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamenten usw.

Geld zu verleihen
auf
verbessertes Farm- und Stadteigentum.
International Loan Co.
404 Trust & Loan Bldg.,
Winnipeg.

Friedrich Doberstein
33 Jahre, eingewandert 1914 aus Russland, zuletzt in Saskatchewan, wird vom Bruder Gottlieb Doberstein gesucht. Alle, die von ihm etwas wissen, werden gebeten, Nachricht zu geben an diesen nach Latvija, Riga, Rātsnīcums Straße 74.

Hotels

Deutsches Restaurant
A. Romanfiewicz.
1324—10. Ave. Phone 8953.
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. Im Zentrum des deutschen Stadtviertels. Beste und freundschaftliche Bedienung. Besuchen Sie uns wenn nächstes Mal in Regina.
Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
Mäßige Preise.
Renoviert und mit neuen Möbeln ausgestattet.
Wer Land oder Reis kaufen oder verkaufen will wende sich an
A. Romanfiewicz
1324—10. Ave.

Hotel Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Oker Straße, Regina, East.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes.
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen“
Sehr mäßige Preise
August Müller

Metropole Hotel
1 1/2 Block vom Bahnhof.
Deutsches Haus.
Zimmer neu renoviert.
Alles in erstklassigem Zustand.
Bette Bedienung.
Zimmer \$1.00 aufwärts, einschließlich Bad.
Halte mich meinen deutschen Freunden bestens empfehlen.
John R. Zurowski,
Regina, East.

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende sollte nicht veräumen bei seinem Kauf ein Hotel in Edmonton zu
HOTEL SPRINGER
106th Str., 3 Ecken Nord von Jasper, Edmonton.
einstufige, ein Block nach alt-deutschem Muster. Gute deutsche Betten — Mäßige Preise.
Besitzer: Gottlieb Springer früher Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

King Edward Hotel
Eastatoon, East.
Freundliche Aufnahme.
Saubere Zimmer.
Gute Mahlzeiten.
Man spricht deutsch.

Erstes Wiener Cafe-Restaurant
im Savoy Hotel, 690 Main St. (Nächst C. W. R. Depot.)
Winnipeg.
Echte Wiener Küche.
— Deutsche Bedienung. —
Inhaber: John Holzer.

Hestalin, geschäftlich geschäft,
ist in einigen Ländern einen festen Bestand, ist schmerz- und blutstillend und gehört in jede Hausapotheke. Deilt Schnittwunden und befeuchtet Frostbeulen und Brandwunden. Hestalin verhindert die Keimvermehrung der Bakterien, also es gibt keine Entzündung mehr. Jedermann ist Hausarzt. Senden Sie \$1.00 für Sample und schreiben Sie für Agenten-Preise. Kein Kapital notwendig.

E. Jentkowsky,
Leader, East.

Barbiere
The Capital Barber Shop
1757 Hamilton Street,
R. Anoz, Eigentümer.
Große Billardhalle.
— Beispielsweise. —
Zigarren und Tabak.
Privatabteilungen für Damen.
Haar-Schneiden. Phone 3012.

Zu verkaufen

Kredit Note für \$87.50 auf Piano. Zu verkaufen für \$50.00 bar, oder zum Tausch für Radio oder Phonograph. Anfragen Box 70 Courier, Regina.

Margaret Sanger's Weiserhänd — enthält wertvolle Auskunft für verheiratete Leute, verteilt Augstgefühl und Unzufriedenheit. Preis \$1.00 portofrei. Duncan, Box 403, Winnipeg, Man.

Schmiede zu verkaufen in einer guten, deutschen Arbeit. Grosse Ausrichtung. Werkstätte ist 24x40. Mit Einzelheiten wende man sich an Box 56, Courier.

Farm zu verkaufen mit oder ohne Einrichtung. 640 Aker, 4 Meilen von der Stadt, 400 Aker unter Kultur. Ein Haus von 7 Zimmern, 24 bei 30, mit vollen Keller und Heizung. Pferdefall 28 bei 32, Anstall 24 bei 36, Küchenthal 14 bei 75. Verfügbare Getreidefelder, erstklassiges Wasser, Land alles eingezäunt. Eigentümer muß sich aus gesundheitlicher Rücksicht verabschieden. Dies ist ein Gelegenheitskauf. Für weitere Auskunft schreiben man an: J. R. Hill, Canora, East.

Ein gut gebautes Haus in der Nähe vom Bahnhof war bis jetzt ein gutgehendes Restaurant, eignet sich aber für irgend ein Geschäft; es ist ein modernes Lokal, 16 bei 22 Fuß, ein Raum 8 Fuß und 22 Fuß, eine Küche 12 bei 16 Fuß und fünf Schlafzimmer oben. Es ist an der Hauptstraße gelegen und wegen der neuen Doppelbahn in West End ein guter Platz. Anfragen an Box 57, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

U. C. Smith & Corona Schreibmaschinen. Die beste auf dem Markt. Corona Portable zu \$75. Die Winier Portable. Corona Portable Schreibmaschine zu \$81. Adressiert bis 999,999.99. Standard Typewriter Co., 1932 Hamilton Str., Regina. Phone 6548.

Heiratsanzeigen. 90 Cents per Rubel. Man schreibe um Probe und bestelle per Carload von William King, Wigger, East.

Deutscher Farmer, 44 Jahre alt, evangelisch, sucht die Bekanntschaft eines Mädchens oder Witwe, im Alter von 30—40 Jahren. Brief mit Bild zu richten an Box 74, Courier, 1835 Halifax Str.

Fran H. S. Soloway
Masseur
202 C.P.R. Bldg., Eastatoon.
Behandelt Rheumatismus aller Art und Schlaganfälle. Spricht deutsch und russisch.
Telephone 2106
Abends auf Verabredung

Offizielle Nachricht!
Einsamler, nur mit alle, finden bei uns alle, prompt und reelle Bedienung unter voller Garantie in Sachen wie: Notariellen Dokumenten für In- und Ausland, Schulnoten, Konten, Rechenarbeiten, Bürgerregister, Wahlen, Güterversteigerungen, etc., etc.
1. Schulnoten und Schulnoten der Post. 2. Verträge und Abbil. 3. Schulnoten über alle Eisenbahnen. 4. Schulnoten auf Grundbesitz an einzelnen Häusern. 5. Verträge und andere Bescheinigungen. 6. Haus- und Personal den Schulnoten, Schulnoten, Schulnoten und Schulnoten. 7. Haus- und Personal den Schulnoten, Schulnoten, Schulnoten und Schulnoten. 8. Einzelformen von Schulnoten über und von Schulnoten. 9. Schulnoten in Schulnoten für Schulnoten und Schulnoten.

J. G. Kimmel
Deutscher Notar.
Über 25 Jahre am Platze.
Gibt gerne weitere Auskunft frei.
J. G. Kimmel & Co. Ltd.
645 Main Str., Winnipeg, Man.

— Auch in der alten europäischen Heimat ist „Der Courier“ ein geschätzter und herzlich willkommenes Blatt. Bestellen Sie ihn daher für Ihre Angehörigen und Freunde in Europa! Das ist das schönste Geschenk für Ihre Lieben in der Heimat. Ein Jahresabonnement für ein europäisches Land kostet \$3.50 wegen der hohen Postgebühren. Wir bitten um genaue und deutlich geschriebene Adressangaben.



Die zweite Tagung des Auslandsdeutschtums in der Heimat

Ein Rückblick.

Vom Bund der Auslandsdeutschen in Berlin, 62, Klosterstraße 75, wird in „Der Courier“ geschrieben: Die in Berlin, Wagnersberg und Goslar abgehaltene, zweite Tagung des Auslandsdeutschtums in der Heimat war eine Tagung, die von dem Auslandsdeutschtum selbst getragen wurde. Unter ihren Teilnehmern aus dem Auslande befanden sich nicht weniger als 129 jüngerberedigte Bevollmächtigte deutscher Vereine und Verbände aus 49 fremden Ländern; Vertreter des Deutschtums in den deutschen Kolonien im Auslande, wie sie heute wieder in den meisten größeren Städten des Auslandes zu finden sind, jenes Auslandsdeutschtums, das als Träger des ausländischen Verkaufsapparates des deutschen Außenhandels in der ganzen Welt für die Wiedererwerbung verloren gegangener und für die Erschließung neuer Absatzmärkte für deutsche Waren und Produktionsmittel kämpft, dessen in mannigfachen Beziehungen mit den deutschen Kolonien im Auslande anwachsende, haben in verhältnismäßig starker Anzahl die Tagung besucht. Abgesehen von den Vertretern des Auslandsdeutschtums, die von dem Vizepräsidenten des Bundes der Auslandsdeutschen, Dr. Heub, zur Einführung der Tagung und von einem Komitee über die deutsche Theaterpädagogik im Auslande ernannt worden, sind alle Vertreter der 500 Frauen und Männer, die an der Tagung teilnahmen, im Verzeichnis der Delegierten aus dem Auslande selbst gehalten worden.

Der Einbruch, den die vom Auslande gekommenen Teilnehmer von der Tagung gewonnen haben, ist stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die ihm die harte Nachkriegszeit auferlegt, weiterzutragen erlich bemüht ist, um allmählich die verlorengegangene Weltstellung wiederzugewinnen. Und wir dürfen uns der Hoffnung hingeben, daß unsere Freunde von draußen sich in kurzer Stunde von dem geben, was das neue Deutschland erbringt, so stark und tief. Das haben sie bei jeder Gelegenheit wieder zum Ausdruck gebracht. Die Arbeit, die über die Ziele des Bundes der Auslandsdeutschen geschaffen ist, und über die Wege, die er in Zukunft gehen will, wird erheblich dazu beitragen, das Band zu festigen, das heute zwischen den beiden, was das neue Deutschland betrifft, bei der Verständigung großer Industralien haben sich die Auslandsdeutschen überzeugt, wie Deutschland arbeitet, wie und was es schafft, wie es verfährt, sich unter den nach dem Kriege völlig veränderten Verhältnissen anzupassen, wie es die Nation, die

Es ist eine echte Gelegenheit zum Geldersparen in unserem großen sensationellen großen HERBST- und WINTERVERKAUF

Preise sind herabgesetzt wie noch nie zuvor — Qualität die plätzlich imponiert — Seid hier und holt euch euren Anteil an den tausenden von Bargains die Ihnen hier geboten werden.

Hübische Damen-Wintermäntel

Hier ist der größte Wert der noch je geboten worden ist in Damenmänteln. Verfertigt aus dem feinsten Wollstoff, englischen Broadcloth, amerikanischem Furze und feinstem Velour. In schwarzer, marineblauer, roter, blauer und anderen Farben. Gefüttert mit hochwertigem Zatin und wuschelfest. Hübisch befeuert mit Fell, wie Zibeline, Kanari und Eppofium. Eine volle Auswahl in Größen. Umhänge zur Auswahl. **\$15.00**



Wintermäntel für Mädchen
Echt warme Mäntel aus feinsten Qualität. Rezipient in blauer, roter, brauner und marineblauer Schattierung. Belegt mit langem, wuschelfestem Zibeline-Fell. Umhänge für Mädchen von 8 bis 14 Jahre alt. Ein regulärer \$18.95 Mantel. **\$11.95**

Hervorragende Werte in Pelzmänteln

Die vorzüglichste Einkäuferin kann darin sofort guten Wert erkennen. Die außergewöhnlich niedrigen Preise und das beste Material wird alle überzeugen. Hübische pelzige Sammelmäntel der besten Qualität, mit ebenem Fell und großem Schalragen und Aufsch. Pelzarten in allen besten Qualitäten in Zibeline und feinsten anderen Farben. Hübische Damen Seal Mäntel, selbstbelegte und mannte mit Zibeline belegt. Pelz aus grauem Squirrel, Beaverine, French Seal, Zibeline oder Zibeline. Hier sind einige Preise:

- Pelzige Sammelmäntel. **\$329.50**
- Regulär \$450.00. Jetzt
- Hübische Seal-Mäntel. Regulär **\$375.00**. Jetzt **\$289.00**
- Spezial geprellt
- Schirmmäntel. Regulär **\$449.00**. Jetzt nur **\$375.00**
- Fransöse Sealmäntel. Mit Zibelinebeleg. Regulärer Preis **\$175.00**. Jetzt nur **\$139.50**
- Beaverine-Mäntel. Regulär **\$79.50**. Jetzt nur **\$115.00**

Sie brauchen diese Mäntel nur einmal anprobieren um deren wunderbaren Wert zu erkennen. Der Preis wird Sie dann völlig überzeugen und begreift auch nicht, daß der Arm und Hand keine unüblichen Beschwerden macht. Sie erhalten eine schriftliche zwei-jährige Garantie gegen Auftreten des Felles oder des Ueberzugs.

Feine Damenkleider

Wir haben heute eine Sendung von Canton Crepe Kleider erhalten. Alle gemischte Schattierungen, wie rindblau, schwarz, rot, grau rot, linsgrün, verschiedene Schattierungen in grün und braun und viele andere. Das Material ist von bester Qualität. Größen 14 bis 14. Kleider, die einen guten \$19.75 Wert darstellen. Sie sind in der Lage diese **\$10.95**



Damenkleider
Diese schönen Kleider sind hergestellt aus schwarzem Tulle, in schwarzer, marineblauer und brauner Farbe. Große Größen in 39 bis 53. Regulärer Preis \$9.50. Jetzt nur **\$3.95**

Große Ersparnisse angeboten in unseren Besseren Kleidern

Viele Regierer Frauen haben schon längst erkannt, daß nur besonders gute Werte in unserer Kleiderabteilung bieten. Alles in neuester Mode und aus den besten Materialien wie Georgette, Canton Crepe, Crepe de Chine, durchsichtigem Vlies und Größe 14 bis 50. Perfektes Anpassen garantiert. Umhänge schöne Abendkleider kommen hier täglich an. Manche aus schwarzem Zatin, Meire Seide, figuriertes Seide, durchsichtigem Vlies, Georgette, Combinations usw. Alle in den schönsten modischen Mustern und im Preise von **\$14.95 zu \$29.95**

Sie garantieren Ihnen von \$5.00 bis \$15.00 zu sparen. Warum dann mehr bezahlen?

Schuhe für die ganze Familie

Kinderschuhe
Ein echter Gummigummi in Gummischuhen für Kinder. Gemachte Sohlen. Größen 8 bis 2. **\$1.98**

Modische Oxfords für Herren
Hier ist ein echt schöner und modischer Oxford. Aus schwarzem und braunem Leder in besten oder schönsten Farben. Serie bis **\$8.50**. Jetzt speziell nur **\$3.98**

Kidslippers für Damen
Hübische Kid-Slippers für Damen. Ein Niemen-Muster. Serie bis zu **\$7.00**. Spezial um **\$2.49** auszuräumen

Schuhe für Schüler
Starke Anabenschuhe aus hartem braunem Leder mit Crepe-Rand Sohlen und Gummibühnen. Größen 3, 4 und 5. Ausgeräumt zu nur **\$1.95**

Novelty Slippers für Damen
Neu im modische Schönschuhe. Hübische Farben. Braunes Kattleder und Beinenleder-Muster. Populäre Preise **\$3.95** und **\$4.45**

Collegiate Slippers
Collegiate Slippers für Mädchen. Ein schöner Ein-Niemen-Muster und auch Schlippschlitten mit Militärablauf. Wunderbare Serie **\$3.29**

Oxfords für Knaben
Hübische Oxfords die echt hart verfertigt sind. Aus schwarzem oder braunem Leder. Größen 1 bis 7 1/2. Wert bis \$3.50. Extra Spezial zu nur **\$2.19**

Schöne Oxfords für Mädchen
Ein sehr schöner Oxford aus geräumtem Leder. Hübische farne Muster mit Beinenlederbeleg. Größen 8 bis 2. **\$1.95**

Schöne Oxfords für Mädchen
Ein sehr schöner Oxford aus geräumtem Leder. Hübische farne Muster mit Beinenlederbeleg. Größen 8 bis 2. **\$1.95**

Brogue Oxfords für Schulknaben
Schwarze und braune schattige Oxfords für Knaben. Speziell nach dem King Tip Muster. Simmerwischsohlen und Gummibühnen. Serie bis \$8.50. Extra Spezial **\$4.69**

Hohe Schaffschuhe für Männer
10 Zoll hohe Schaffschuhe mit feinem Leder. Ein harter Schuh für den alltäglichen Gebrauch. Reguläre Serie bis \$9.00. Extra Spezial **\$5.95**

Hohe Schaffschuhe für Männer
10 Zoll hohe Schaffschuhe mit feinem Leder. Ein harter Schuh für den alltäglichen Gebrauch. Reguläre Serie bis \$9.00. Extra Spezial **\$5.95**

Sonntagschuhe für Männer
Aus schwarzem und braunem Leder und nach neuester Mode. Schwere Goodwear Welt Sohlen und Gummibühnen. Serie bis \$8.00. Außergewöhnlich niedrig zu nur **\$3.69**

Patentlederschuhe für Mädchen
Glänzende Patentlederschuhe in modischen Einriemen-Mustern. Angenehme Sohlen und Gummibühnen. Größe 11 bis 2. **\$1.95**



Herrensocken
Hübische feinste Qualität und weiche Decks. Hübisch befeuert und automattisch. „Kitt“-Muster, mit langem Unterfuß. Reg. Serie bis **\$1.79**

Bloomerkleidchen für Kinder
Diese hübschmodische Kleidchen aus Wolstoff, weidern Anzeln, sind gerade das richtige für den Winter. Ein echt gutes Waldmaterial und in Größen von 2 bis 6 Jahren. Regulär **\$3.50**. Ein besonderer Einkauf ermöglicht es uns, **\$1.98** diese anzubieten zu nur **\$1.98**

Arbeiter-Handschuhe
Warm ausgefüllt und aus sahem Blauleder gefertigt. Extra Nacht. Ein langandauernder Handschuh und ein großer Wert **59c**

Hübische Herrenhemden
Aus feinstem importierten englischen Broadcloth. In großer Farbauswahl. Anzeigen angeht oder lose. Regulärer **\$3.00** Wert. **\$1.43**

Ueberhosen für Männer
Extra gut verfertigte Ueberhosen in Kombinationen. Mohl oder blaue Farbe. Ein hervorragender Wert **\$2.95**

Bargains im Basement
federzeug
Dieses niedrigpreisige spezielle Federzeug wird überall zu 60c verkauft. Es ist ein **29c**

Wollene Handschuhe für Männer
Schwere gefütterte und sehr warme Wollhandschuhe. Spezial **39c** und **40c**

Seide und Woll Strümpfe
Seide und Woll Strümpfe bester Qualität für Frauen und Mädchen. Alle gemischten Schattierungen und Größen. Extra Spal. **49c**

Wollene Sweaters für Knaben
Schwere gangwollene Jumbosweaters für Knaben. Ein brauner oder Indigo-farbener. Größe für Knaben von 6 bis 14 Jahre alt. Regulär **\$4.50**. Extra Spezial **\$2.98**

Handtuchzeug
Andersons feinste Qualität. Leinwand Grath Handtuchzeug. Regulär 25c per Hand. Jetzt extra Spezial in **\$1.69**

Schürfen für Männer
Hübische feine Schürfen für Männer und ein Spezial Bargain **69c**

Wollene Sweaters für Knaben
Schwere gangwollene Jumbosweaters für Knaben. Ein brauner oder Indigo-farbener. Größe für Knaben von 6 bis 14 Jahre alt. Regulär **\$4.50**. Extra Spezial **\$2.98**

Besuchen Sie den Army & Navy Laden und sparen Sie Geld an allen Sachen.

Extra Spezial
Reg. 35c Brief-Flecken, jetzt **17c**
Reg. 10c unlöschbare Klebstifte, jetzt **5c**
Reg. \$1.65 Schreibzettel, garantiert gute Haltbarkeit. In verschiedenen Farben. Jetzt nur **99c**
Reg. 75c Reißfeder, jetzt **39c**
Zuerstklassige Thermometer. Regulär 50c. Jetzt nur **29c**
Reg. 39c Seidene Strumpfbänder **24c**

Feine Werte in Herrenanzügen
Ein besonderes Angebot in gangwollenen Zweitanzügen und Anzügen aus Serie. Feine Schneiderarbeit. Dunke und hellere Farben. Eine vollständige Auswahl in Größen. Reg. \$24.50. Jetzt nur **\$14.85**

Wollene Herrensweaters
Diese schwere Jumbo reißwollene Herrensweaters sind ein hervorragender Wert. In verschiedenen Schattierungen. Alle Größen. Reg. \$8.50. Jetzt nur **\$5.45**

Werte in Winterunterwäsche
Dieses feine feine Wollkombination in natürlicher Farbe. Regulär **\$2.75**. Ein besonderes Spezial zu nur **\$1.59**
Ein besonderes Spezial zu nur **\$1.59**
Regulär **\$1.98** per Kleid. Jetzt nur noch **\$1.59**
Die berühmte „Vion“ Marke schwere fleißgefütterte Kombinationen. Spezial **\$2.19**
Einmalig, reine Wollkombinationen. **\$2.19**
Der Mann, der außen beschäftigt ist, hat doppelt Komfort in dieser schweren reißwollenen Kombination. Regulärer Wert **\$3.50**. Jetzt nur **\$2.79**

Winterüberzieher für Männer
Hier ist ein regelrechter \$27.50 Wert. Ein schöner Chindilla-Mantel mit warmem Futter und Doppelbrust-Muster. Ein Bargain zu nur **\$14.95**

Große Werte in Reithosen für Männer
Widder aus Mohawolle. Regulär **\$5.50**. Jetzt nur **\$3.95**
Starke Gebirgs Reithosen in heller oder dunkler Farbe. Regulär **\$5.00**. Jetzt nur **\$3.95**
Dunkle Baumwolle Tweed Reithosen. Regulär **\$4.00**. Jetzt nur **\$2.95**

Wollene Herrensweaters
Diese schwere Jumbo reißwollene Herrensweaters sind ein hervorragender Wert. In verschiedenen Schattierungen. Alle Größen. Reg. \$8.50. Jetzt nur **\$5.45**

Winterüberzieher für Männer
Hier ist ein regelrechter \$27.50 Wert. Ein schöner Chindilla-Mantel mit warmem Futter und Doppelbrust-Muster. Ein Bargain zu nur **\$14.95**

Wollene Herrensweaters
Diese schwere Jumbo reißwollene Herrensweaters sind ein hervorragender Wert. In verschiedenen Schattierungen. Alle Größen. Reg. \$8.50. Jetzt nur **\$5.45**

Extra Spezial
Arbeitersocken
Eine gute schwere Wollmischung. Reg. 39c. Jetzt nur **24c**
Arbeiterhemden
Aus schwarzem Check Chambray. Regulär **\$1.50**. Spezial **99c**
Fuller Handschuhe
Echte Fullerverhandschuhe. Bequem und warm. Regulär **\$1.75**. Jetzt nur **\$1.19**

ARMY AND NAVY DEPT. STORE

11TH AVE. CORNER BROAD ST.